Seniorenwegweiser der Stadt EMDEN

„Fest verankert in unserer Stadt“

Fachdienst Sozialhilfe

1.
2.
3.
4.
5.
6.

beyer + freitag + zeh

dipl.-ing. architekten — projektentwicklungsgesellschaft

planung
bauleitung
statik

standortanalysen
projektentwicklung
generalplanung
projektleitung
denkmalschutz

auricher straße 105
26721 emden

tel.: 04921 9480-0
fax.: 04921 9480-80
email: info@beyer-freitag.de
web: www.beyer-freitag.de

Wir kommen rum

- Ambulante Pflege
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Selbsthilfekontaktstelle
- Alltagshilfen

PARITÄT

Paritätischer Emden
Tel. 0 49 21/9 30 60
www.emden.paritaetischer.de

Mit dem Älterwerden ist es wie mit „Auf-einen-Berg-Steigen“ –
Je höher man steigt, desto mehr schwinden die Kräfte –
Aber umso weiter sieht man.“ (Ingmar Bergman)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der demografische Wandel ist auch in der Stadt Emden sichtbar: Der Anteil der Menschen über 65 Jahre steigt stetig an; erfreulich ist jedoch vor allem, dass gerade diese Menschen mehr denn je aktiv und eigenverantwortlich ihr Leben gestalten und ihre Erfahrungen und ihr Wissen gerne vermitteln.

Daher freut es mich umso mehr, Ihnen heute die Neuauflage des Seniorenwegweisers für die Stadt Emden zu präsentieren.

Diese Broschüre soll Ihnen und Ihren Angehörigen eine Hilfe im Alltag bieten und die Suche nach Angeboten und Informationen erleichtern – sowohl für Aktivitäten, als Hilfestellung im Alltag, aber auch bei der Versorgung und Pflege von Angehörigen sowie in Notfällen. Ebenso weise ich gerne wieder auf das Engagement der zahlreichen Institutionen hin, über die Sie sich bei uns informieren können.

Den Seniorenwegweiser finden Sie auch wieder auf unserer Internetpräsenz (www.emden.de).

Mein herzlicher Dank gilt zunächst allen, die es ermöglicht haben, dass Ihnen diese Broschüre weiterhin zur Verfügung gestellt werden kann. Vor allem möchte ich mich jedoch bei all denjenigen bedanken, die durch ihr Engagement unser stetig wachsendes und umfangreiches soziales Netzwerk pflegen und dafür sorgen, dass sich die älteren Menschen in unserer Seehafenstadt wohlfühlen.

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich freue mich, wenn unser Seniorenwegweiser Ihnen erneut hilfreiche Tipps und Antworten auf all Ihre Fragen geben kann und wünsche Ihnen weiterhin ein erfülltes Leben in Emden.

Bernd Bornemann
Oberbürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort . . . 1
Branchenverzeichnis . . . 5
Hinweise der Polizei Emden . . . 6

1. BERATUNG UND INFORMATION

Seniorenbeirat . . . 8
Stadt Emden – „Sozialamt“ . . . 9
Pflegestützpunkt der Stadt Emden . . . 9
Kontakt- und Vermittlungsstelle für hilfesuchende Menschen . . . 11
Sozialpsychiatrischer Dienst . . . 11
Hilfe durch rechtliche Betreuung nach dem Betreuungsgesetz . . . 12
Beratung für Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen . . . 12
Wohlfahrtsverbände . . . 12
Weitere Beratungseinrichtungen . . . 13
Rechtsberatung . . . 14
Mieterberatung . . . 15
Rentenberatung . . . 15
Schuldnerberatung . . . 16
Selbsthilfekontaktstelle KISS . . . 16
Alzheimer Gesellschaft Emden-Ostfriesland e. V. . . . 16
Betreuungsdienst für an Demenz erkrankte und altersverwirrte Menschen . . . 17
Beratungsstelle für hörgeschädigte Menschen . . . 18
Hörgeschädigten-Seelsorge Ostfriesland . . . 18
pro familia . . . 18
Rettungsleitstelle . . . 19
Ärztliche Notfallbereitschaft . . . 19

2. GESETZLICHE SOZIALLEISTUNGEN UND FINANZIELLE VERGÜNSTIGUNGEN

Unterstützung durch Sozialhilfe . . . 21
Grundsicherung im Alter oder bei dauernder Erwerbsminderung . . . 21
Weitere Leistungen nach dem SGB XII . . . 21
Leistungen nach dem Wohngeldgesetz . . . 23
Wohnberechtigungsschein . . . 23
Begriff der Pflegebedürftigkeit . . . 23
Leistungen der Kranken- und Pflegekassen . . . 23
Ambulante Sachleistungen . . . 24
Pflegegeld . . . 24
Kombinationsleistung . . . 24
Stationäre Sachleistungen . . . 24
Entlastungsbetrag . . . 25
Angebote zur Unterstützung im Alltag . . . 25
Alle Leistungen ab 2017 im Überblick . . . 25
Verhinderungspflege . . . 26
Kurzzeitpflege . . . 26
Tages- und Nachtpflege (Teilstationäre Pflege) . . . 27
Übergangspflege . . . 26
Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes . . . 27
Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson (Renten- und Unfallversicherung) . . . 27
Pflegezeit . . . 28
Persönliches Budget . . . 28
Hilfsmittel . . . 28
Zuzahlungsbefreiung . . . 29
Chronisch krank . . . 29
Wohnungsanpassungsmaßnahmen . . . 29
Schwerbehindertenausweis . . . 30
Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren . . . 30
Emder Freizeitpass . . . 31
Koordinierungsstelle Ehrenamt . . . 31

3. TEILSTATIONÄRE ANGEBOTE

Tagespflege . . . 32

4. AMBULANTE VERSORGUNG IM HÄUSLICHEN BEREICH

Hausnotrufsystem 33
Fahrdienst für Rollstuhlfahrer 33
Essen auf Rädern 33
Stationärer Mittagstisch 35
Pflegedienste. 35
Mobile Dienste im Haus und umzu 37
Sterbebegleitung. 39

5. WOHNEN IM ALTER

Seniorenwohnungen 41
Seniorenwohnstift 43
Betreutes Wohnen. 45
Alten- und Pflegeheime. 47
Pflegeheime mit gerontopsychiatrischer Versorgung 48
Altenheimseelsorge. 48

6. GESUNDHEIT · FREIZEIT · BILDUNG SPORT · KULTUR

Angebote im Gesundheitsbereich. 49
Kulturbüro Emden 53
NettWark Emden. 54
SeniorenLotsen Emden e. V. 54
Mehrgenerationenhaus Kulturbunker 54
Angebote von Wohlfahrtsverbänden und Seniorenvereinen 55
Angebote von Kirchengemeinden 57
Angebote von Bürgervereinen. 62
Angebote sonstiger Organisationen und Einrichtungen 64
Angebote von Bildungseinrichtungen 66
Ostfriesisches Landesmuseum. 67
Hier finden Sie die „netten Toiletten“ 68

Impressum 69

1.
2.
3.
4.
5.
6.

VERSICHERUNGEN CONSTANTIA VERSICHERUNGEN SEIT 1820 MADE IN EMDEN

CONSTANTIA
VERSICHERUNGEN SEIT 1820

Hausratversicherung

TOP-SCHUTZ – TOP LEISTUNGEN

- Bei gleichzeitigem Abschluss einer Wohngebäudeversicherung erhalten Sie 20% Rabatt auf die Hausratversicherung

Große Straße 40, 26721 Emden
Tel.: (04921) 21 408 und 20 943
info@constantia-versicherungen.de
www.constantia-versicherungen.de

Staatlich geförderte Pflegeversicherung

LVM VERSICHERUNG

- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügung
- Testament
- Finanzierung des Umbaus …

Haben Sie hierzu Fragen? Wir beraten Sie gerne!

LVM-Serviceagentur Anke Junkhoff
Versicherungsfachwirtin (IHK)
Große Straße 76 · 26721 Emden
Telefon 0 49 21-58 35 83 · Fax 0 49 21-58 35 82

„Es gibt nichts Schöneres, als das Leben mit den Menschen zu teilen, die man liebt."

Wenn es Ihnen um mehr geht, als ein Vermögen zu hinterlassen, stehen wir Ihnen gerne mit Rat, Tat und Expertenwissen zur Seite.

NORDSEE FINANZ
IMMOBILIEN AM MEER

Dipl.-Kfm. Volker Büttner
Versicherungsmakler und Immobilienmakler
Franekerweg 8a, 26721 Emden
Tel.: 04921/362068 Fax: 03222/1093660
e-Mail: buettner@nordsee-finanz.info
www.nordsee-finanz.info

Branche	Seite
Abbrucharbeiten	22
Altenhilfe	36
Altenpflege	40
Alten- und Pflegeheime	U2, 40, 42
Altenwohnzentrum	40
Ambulante Pflege	U2, 34, 35, 49
Apotheken	50
Architekten	U2
Bank	5
Barrierefreies Umbauen	46
Bau- und Wohnungsverein	U4
Behandlungspflege	34, 35
Bekleidung	60
Beratungsdienste	34, 36
Bettenhaus	60
Betreutes Wohnen	U2
Café	58
Dienstleistungen	20, 22
Druckerei	10
Ehrenamtliche Unterstützung	20
Elektro	46, 60
Elektroservice	46
Ergotherapie	49
Erste-Hilfe-Kurse	32
Essen auf Rädern	U2, 32
Fahrräder	60
Friedhofsgärtnerei	69
Gartenarbeiten	20, 22
Garten- und Landschaftsbau	22
Gebäudereinigung	20, 22
Gerontopsychiatrische Facheinrichtungen	40, 47
Geschenkartikel	58
Grabpflege	U3
Häusliche Kranken- und Altenpflege	34
Haushaltsauflösungen	22
Haushaltshilfen	22
Hausmeisterservice	20
Hausnotruf	32, 34
Haustechnik	46
Heizung	46
Hofladen	58
Immobilien	4, 5, 44, 46
Kaminholz	20
Klempner	46
Krankengymnastik	52
Krankenkasse	50
Logopädie	52
Mediator	14
Notrufnummern	18, 32
Orthopädietechnik	38, 50, 52
Personenbeförderung	7
Pflegedienste	U2, 34, 35, 49
Physiotherapie	52
Podologie	38
Psychiatrischer Pflegedienst	49
Rechtsanwälte	14
Sanitär	46
Sanitätshäuser	50, 52
Schlüsseldienst	60
Schlüsselservice	60
Schumacher	60
Seniorengerechtes Wohnen	U4
Seniorenheime	U2, 40, 42
Seniorenhilfe	22
Seniorenstifte	40, 47
Sozialstationen	U2, 34, 40
Stationäre Pflege	42
Steinbildhauerei	69
Steuerberater	10, 15
Tagespflege	U2
Terrassenbau	22
Theater	53
Veranstaltungen	53
Verkehrsbetrieb	7
Versicherungen	3, 4
Werkzeugverleih	20
Winterdienst	20, 22
Wirtschaftsprüfer	15

U = Umschlagseite

Ihre Ansprechpartnerin für Immobilien in Emden und Umgebung

Merle Schneider
Immobilienkundenbetreuerin
Telefon: 04921 893-262 · mobil: 0170 9270-248
E-Mail: merle.schneider@olb.de

Hier zu Hause. Ihre OLB.

Sicher Leben

Ältere Menschen sind deutlich weniger gefährdet, Opfer von Straftaten zu werden. Aufgrund ihrer Lebenserfahrung sind sie oft besonders vorsichtig und sicherheitsbewusst. Aber dennoch gibt es Situationen, in denen gerade Senioren Risiken ausgesetzt sind.

Einige dieser Risiken sollen im Folgenden kurz dargestellt werden.

Die Gefahren zu Hause sind:

■ Diebstähle

Es gibt Kriminelle, Männer wie Frauen, die ältere Menschen gezielt aufsuchen, um sie zu bestehlen.

Sie klingeln an der Tür und versuchen sich unter einem Vorwand Eintritt zu verschaffen, indem sie zum Beispiel um ein Glas Wasser bitten oder sich als falscher Polizeibeamter oder Mitarbeiter der Stadtwerke ausgeben. So kann, wenn die Tür nicht vollständig verschlossen ist, ein zweiter Täter unbemerkt eintreten und die Räume nach Wertgegenständen durchsuchen.

Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung!
Sichern Sie Ihre Wohnungstür mit einem Türspion oder einer Gegensprechanlage und / oder einer Türsperre, die die Tür nur einen Spalt offen lässt.

Trickbetrüger versuchen unter verschiedensten Vorwänden an Ihr Geld zu kommen. Kaufen oder unterschreiben Sie niemals etwas an der Haustür. Vertrauen Sie auf gar keinen Fall sog. betrügerischen „reisenden Dachdeckern“, die oft überteuerte Arbeiten ohne Qualität anbieten.

■ Gefahren am Telefon

Täter geben sich am Telefon als hilfsbedürftige Verwandte aus (Enkeltrick). Andere Täter locken per Telefon, E-Mail oder Brief mit falschen Gewinnversprechen oder es werden betrügerische Geschäfte angeboten.

- **Machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon.**
- Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern oder wählen gebührenpflichtige Sondernummern.
- Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter, keine Kontodaten oder Geburtsdaten.
- Meiden Sie unseriöse Kaffeefahrten. Die dortigen Angebote sind häufig minderwertig und wesentlich teurer als im Fachhandel.

■ Handtaschenraub, Taschendiebstähle

Nehmen Sie nach Möglichkeit keine größeren Bargeldbeträge mit.

Tragen Sie Geldbörsen in verschlossenen Innentaschen Ihrer Oberbekleidung. Achten Sie beim Einkauf und im Restaurant auf Ihre Handtasche und Ihre Geldbörse.

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei

■ Gefahren in der Pflege

Auch gibt es besondere Probleme und Gefahren in der Pflege älterer Menschen. Damit ist die Vernachlässigung pflegebedürftiger Personen gemeint. Dazu gehören das Alleinlassen, das Vernachlässigen der Körperpflege und der Verpflegung sowie Misshandlungen und das Einschränken des freien Willens mit Beruhigungsmitteln.

Nehmen Sie Ihre Angehörigen und deren Mitpatienten ernst, wenn sie sich beklagen. Achten Sie auf Missstände und informieren Sie die Heimaufsicht.

Schützen Sie sich vor Überforderung und prüfen Sie mögliche Pflegealternativen. Lassen Sie sich beraten.

■ Rat und Hilfe

Pflegen Sie eine gute Nachbarschaft. Tauschen Sie Telefonnummern aus. Achten Sie auf Unbekannte im Haus

oder im Wohngebiet. Informieren Sie Ihre Nachbarn und die Polizei bei verdächtigen Beobachtungen.

Zu all diesen Themen gibt es praktische Tipps in der Broschüre „Sicher Leben – Ratgeber für Ältere und Junggebliebene“, die Sie bei allen polizeilichen Beratungsstellen kostenlos erhalten können.

Ihre **Polizei in Emden**, Bahnhofsplatz 1, Tel. 0 49 21/8 91-0 verfügt über eine polizeiliche Beratungsstelle. Melden Sie sich, wenn Sie Fragen zum Thema Einbruchschutz, Seniorenhilfe oder Straßenverkehr haben:

- **für Verkehrsprävention:**
  POK Holger Gärtner, Tel. 0 49 21/8 91-1 07
- **für Kriminalprävention:**
  KHK Reiner Bruns, Tel. 0 49 21/8 91-1 08

E-Mail: praevention@pi-ler.polizei.niedersachsen.de

■ Sicher wohnen – Einbruchschutz
Vereinbaren Sie einen kostenlosen Termin zur Schwachstellenanalyse Ihrer Wohnung oder Ihres Einfamilienhauses zum Thema Einbruchschutz

Thema O-S-S-I
(Ostfriesische-Senioren-Sicherheits-Initiative)
Eine Senioreninitiative für Sicherheit und Einbruchschutz der Polizei in Leer und Emden.
www.o-s-s-i.de oder Polizeiinspektion Leer,
POK Svenia Temmen, Tel. 04 91/9 76 90-1 08

Internetadressen zum Thema Einbruchschutz:

- www.lka.polizei-nds.de/praevention
- www.zuhause-sicher.de/einbruchschutz-und-brandschutz
- www.k-einbruch.de

Der Seniorenbeirat der Stadt Emden

Der Bildung des Seniorenbeirates liegt das Interesse älterer Menschen zugrunde, bei Überlegungen und Entscheidungen, die sie betreffen, mehr Mitsprache zu erhalten. Zusätzlich will die Stadt Emden so die aktive Teilnahme der in Emden lebenden Seniorinnen und Senioren am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Leben stärken und fördern.

Aufgaben des Beirates

Der Seniorenbeirat vertritt die Belange aller in Emden lebenden Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahren gegenüber Rat und Verwaltung der Stadt Emden. Diese Vertretung betrifft auch alle anderen Lebenslagen, die von öffentlichem Interesse sind, sowie alle Dienste, Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen, die für ältere Menschen Bedeutung haben.

Der Seniorenbeirat ist unabhängig von Weisungen durch Parteien, Verbänden, sonstigen Organisationen und der Kommune.

Er hat die Aufgabe, den Rat, die Ausschüsse und die Verwaltung der Stadt Emden in allen Fragen, die ältere Menschen allgemein betreffen und die zum Wirkungskreis der Stadt gehören, durch Anregungen, Anfragen, Empfehlungen und Stellungnahmen zu beraten.

In seinem Aufgabenbereich versteht sich der Seniorenbeirat als Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches. Er will die älteren Menschen über sie betreffende Angelegenheiten informieren und sie zur aktiven Mitarbeit in allen Lebensbereichen anregen, um ihnen so die Möglichkeit zu geben, selbst ihre Belange zu vertreten und für sich eigenständige Angebote zu entwickeln. (§ 2 der Satzung des Seniorenbeirats)

Ziele des Beirates

Der Anteil der älteren Menschen an der Gesamtbevölkerung wächst ständig. Bis zum Jahre 2030 werden es rund 38 % sein. Die Menschen leben länger und haben veränderte Bedürfnisse. Deshalb ist es dem Seniorenbeirat wichtig, die veränderten Interessen und Situationen der älteren Menschen wahrzunehmen und neu mit zu gestalten.

Der Seniorenbeirat strebt deshalb an, für die von ihm vertretenden Altersgruppen, auf vielen Gebieten und Ebenen des gesellschaftlichen Lebens ein umfassendes Mitspracherecht zu bekommen, sei es auf kommunaler Ebene in der Stadt Emden, sei es auf Landes- oder Bundesebene.

Insbesondere die vier Handlungsfelder (Wohnen, Infrastruktur, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit) sieht der Seniorenbeirat der Stadt Emden als wichtige Themenbereiche an. Sie sollen ein Zusammenleben aller Altersgruppen möglich machen, damit die älteren Menschen am gesellschaftlichen Leben auch in Zukunft teilnehmen können und nicht am Rande stehen.

Informationen und Öffentlichkeit

Der Seniorenbeirat legt der Delegiertenversammlung, also den Vertretern von Verbänden und Vereinen, die in der Seniorenarbeit aktiv sind, regelmäßig Rechenschaft über seine Tätigkeit ab. Die monatlichen Sitzungen des Seniorenbeirates sind öffentlich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Termine der Sitzungen und weitere Informationen können Sie auf der Internetseite des Seniorenbeirates unter: www.emden.de Rathaus, Rat der Stadt Emden, weitere Gremien, der Seniorenbeirat entnehmen. Termine werden auch in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Außer über die Internetseite erreichen Sie die städtischen Ansprechpartner des Seniorenbeirates auch über den Fachbereich Gesundheit und Soziales unter den Telefonnummern: 0 49 21/87 16 24 (Frau Fecht), 0 49 21/87 14 76 (Frau Wollscheit) und 0 49 21/87 12 83 (Frau Snakker).

Stadt Emden – „Sozialamt“

Viele ältere Menschen scheuen sich, über ihre finanziellen Probleme mit fremden Personen zu sprechen. Sie sind verunsichert und wissen oft nicht, an wen sie sich wenden sollen, wenn Hilfe nötig ist oder rechtliche Ansprüche in Frage kommen.

Sozialhilfe ist jedoch kein Almosen, sie ist Ihr gutes Recht und kann als Hilfe zum Lebensunterhalt, als Grundsicherung im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung oder in Form weiterer Hilfen gewährt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Sozialamtes“ stehen Ihnen gerne für Beratung und Hilfe in persönlichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten zur Verfügung.

Das **„Sozialamt“** finden Sie im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 12 83.

Sozialamt

(In dieser Broschüre wird noch der veraltete Begriff „Sozialamt“ verwendet. Die korrekte Bezeichnung lautet „Fachdienst Sozialhilfe“. Die einzelnen Ämter und Abteilungen sind zu Fachdiensten geworden.)

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Emden

Der Senioren- und Pflegestützpunkt richtet sich an alle Seniorinnen und Senioren, pflegebedürftige Menschen, pflegende Angehörige und Interessierte. Die Beratung folgt dem Grundsatz „ambulant vor stationär“.

Sie sind ratlos, überfordert mit der Pflege Ihrer Angehörigen, brauchen Unterstützung, Beratung und Begleitung in allen Fragen der Pflege? Wissen nicht, wie Sie die Pflege finanzieren können? Wir beraten und unterstützen Sie z. B. in folgenden Bereichen:

- Freizeitgestaltung und Kontaktmöglichkeiten
- Wohnen im Alter
- Alles im Bereich Pflege
- Finanzierungsfragen
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Antragstellungen
- Konfliktsituationen
- Qualifizierungsprogramm für ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen und -begleiter (DUO)
- Durchführung von Einzelprojekten

Die Beratungsgespräche finden überwiegend bei Ihnen zu Hause statt. Die Möglichkeit einer telefonischen Beratung oder einer Beratung im Senioren- und Pflegestützpunkt besteht selbstverständlich auch.

Der Senioren- und Pflegestützpunkt der Stadt Emden befindet sich im Verwaltungsgebäude IV, Ysaac-Brons-Straße 16.

Ansprechpartnerinnen:
– Frau Zaubitzer, Tel. 87 16 23,
E-Mail: zaubitzer@emden.de
– Frau Fecht, Tel. 87 16 24,
E-Mail: dfecht@emden.de
– Frau Wollscheit, Tel. 87 14 76,
E-Mail: svenja.christine.wollscheit@emden.de

GEHLE & DAVIDS
STEUERBERATER

Neben unseren vielfältigen Aufgaben in der steuerlichen Beratung unserer Mandanten helfen wir insbesondere auch unseren älteren Mitbürgern bei der Erledigung ihrer steuerlichen Pflichten.

Kanzlei Emden
Arthur-Engler-Straße 5
26725 Emden
Telefon: 04921 9339-0
Fax: 04921 9339-60
kanzlei@gehle-davids.de

Kanzlei Upgant-Schott
Widzel-tom-Brook-Straße 16
26529 Upgant-Schott
Telefon: 04934 9181-0
Fax: 04934 9181-19
kanzlei@gehle-davids.de

HEINZ ROSENFELD
Steuerberatung

Seit 5 Jahrzehnten verfügen wir über Erfahrung in der steuerlichen Betreuung von Arbeitnehmer, Pensionären und Rentnern und haben uns seit Jahren speziell auf die Betreuung von Senioren konzentriert.

Steuerberater Heinz Rosenfeld
Bollwerkstraße 45 · 26725 Emden
E-Mail: kanzlei@stb-rosenfeld-emden.de

Ihre Druckerei in Emden

DRUCKKONTOR EMDEN

Vorsprung durch Qualität!

Normannenstr. 1a | 26723 Emden | Tel. +49 (0) 4921 58918-0
Fax +49 (0) 4921 58918-20 | info@druckkontor-emden.de
www.druckkontor-emden.de

Kontakt- und Vermittlungsstelle für hilfesuchende Menschen

Sie haben Fragen zu Sozialleistungen? Sie wissen niemanden, an den Sie sich wenden können, der Sie beraten oder unterstützen kann? Sie haben Schwierigkeiten, Ihren Alltag zu gestalten? Sie kennen jemanden, der auf Hilfe angewiesen ist, wissen aber nicht, wie Sie der Person helfen können?

Die Kontakt- und Vermittlungsstelle für hilfesuchende Menschen ist eine Klärungs- und Koordinationsstelle für Hilfen verschiedener Art. Bei einem Erstgespräch bei Ihnen zu Hause oder hier im Büro werden wir Ihr Anliegen besprechen und uns einen Überblick verschaffen. Im Folgenden werden wir mit Ihnen gemeinsam passende Hilfsangebote in Emden suchen. Falls erforderlich, wird die Kontaktaufnahme zu den Angeboten unterstützt.

Zu den möglichen Hilfsangeboten gehört z. B. die Unabhängige sozialrechtliche Unterstützung (UsU). UsU ist ein gemeinsames Angebot der Emder Berufsbetreuer und der Stadt Emden für Menschen, die Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten, und kann bei Bedarf zeitnah und kurzfristig Unterstützung und Beratung bieten.

So erreichen Sie die Kontakt- und Vermittlungsstelle:
Frau van Schwartzenberg, Verwaltungsgebäude IV
Ysaac-Brons-Straße 16, Zimmer 306, Tel. 87 16 08

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, hier vor Ort oder gern auch bei Ihnen zu Hause!

Sozialpsychiatrischer Dienst der Stadt Emden

Wir bieten an: Beratung und Hilfestellung für Menschen in psychischen Notlagen. Dazu zählen:

- Erwachsene mit bekannten oder vermuteten psychischen Problemen, Störungen oder Erkrankungen
- Psychisch Kranke vor und nach stationären Behandlungen
- Alte Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Angehörige und Vertrauenspersonen dieser Personengruppen

Unser Angebot umfasst:

- Beratung, Unterstützung, Hilfestellung, auch über einen längeren Zeitraum
- Aufsuchende Hilfen (Hausbesuche)
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneter psychischer Behandlung
- Beratungen bei sozialrechtlichen Angelegenheiten, sofern diese im Zusammenhang mit der psychischen Erkrankung stehen
- Gruppen- und Einzelberatung von Angehörigen
- Hilfestellung in Krisensituationen
- Geschäftsführung des Sozialpsychiatrischen Verbundes

Blickpunkt Gesundheit

Was ist eine Depression? Etwa 4 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter einer depressiven Störung. Die Depression (lat. niederdrücken) ist eine Krankheit wie jede andere. Verschiedene Umstände und Einflüsse können ihre Entstehung begünstigen, aber sie kann auch aus dem „Nichts“ entstehen. Unbehandelt treibt sie den Menschen in ein unvorstellbares langes Leiden. Dabei ist sie in den meisten Fällen behandelbar. Wenn Sie länger als 2 Wochen unter nachstehend aufgeführten Symptomen leiden, sollten Sie sich vertrauensvoll an Ihren Hausarzt wenden: andauernde gedrückte Stimmung, eine andauernde Freudlosigkeit, der Verlust von Interesse an Dingen, die Sie vorher interessiert haben, Antriebslosigkeit, das Gefühl, nichts wert zu sein, Sie wollen sich verkriechen, Appetitlosigkeit (Gewichtsverlust), Schlafstörungen, tiefe Verzweiflung oder gar Todesgedanken … Beratung gibt es auch beim Sozialpsychiatrischen Dienst (siehe oben).

Außerdem … besteht die Möglichkeit, unsere Kontakt- bzw. Nachsorgegruppe zu besuchen:

- Montag 10.00 – 11.30 Uhr, Frühstücksgruppe hauptsächlich für ältere Menschen
- Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr, Offene Kaffeegruppe

In beiden Gruppen werden Erfahrungen ausgetauscht und es besteht die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen. Außerdem werden gemeinsame Unternehmungen geplant und durchgeführt – es wird geklönt, gesungen, gebastelt, gespielt usw. Dies alles findet in einer lockeren und ungezwungenen Atmosphäre statt.

So erreichen Sie uns:
Sozialpsychiatrischer Dienst
Ysaac-Brons-Straße 16, 26721 Emden
Tel. 87 44 50

Hilfe durch rechtliche Betreuung nach dem Betreuungsgesetz

Mit zunehmendem Alter steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Ihre körperlichen und/oder geistigen Kräfte und Fähigkeiten nachlassen. Oft sind Sie dann nicht mehr in der Lage, Ihre Angelegenheiten selbst zu regeln. Das Betreuungsgesetz gibt auch älteren Personen die Möglichkeit, durch das Betreuungsgericht eine Person des Vertrauens, z. B. eine Verwandte, zur Betreuerin bestellen zu lassen. Dieser Person werden nur die Aufgaben zugewiesen, für die Unterstützung benötigt wird.

Es ist auch möglich, in „gesunden Zeiten“ durch eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung festzulegen, wer im Bedarfsfall Ihre Angelegenheiten regeln soll. Damit erübrigt sich ein Betreuungsverfahren beim Betreuungsgericht. Ehegatten oder Verwandte in gerader Linie vertreten sich nicht automatisch gegenseitig.

Auskunft und Information hierzu gibt die Betreuungsstelle der Stadt Emden. Sie finden sie im

Verwaltungsgebäude IV, Ysaac-Brons-Straße 16,
Frau Buß, Zimmer 310, Tel. 87 16 09
Herr Schröder, Zimmer 311, Tel. 87 14 77

Beratung für Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen

Die Aufgabe der Heimaufsicht ist es darauf hinzuwirken, dass die Interessen und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner der Alten- und Pflegeeinrichtungen sowie der Tagespflegen erkannt, beachtet und geschützt werden und vor allem die Selbstständigkeit und Selbstverantwortung gewahrt wird. Rat erhalten Sie im

Fachdienst Wohnen, Verwaltungsgebäude III
Maria-Wilts-Straße 3, Frau Roy, Tel. 87 15 86

Sie können sich aber auch an den Heimbeirat bzw. Heimfürsprecher der jeweiligen Einrichtung wenden.

Wohlfahrtsverbände

Wohlfahrtsverbände sind auf vielen Gebieten sozialer Arbeit tätig und bieten älteren Menschen ein breitgefächertes Angebot an Beratung, Hilfe und Unterstützung.

In Emden sind das:
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Emden
Philosophenweg 36, Tel. 39 23 30
– **Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Stadt,** Tel. 2 75 52
– **Arbeiterwohlfahrt Ortsverein West,** Tel. 99 60 29
– **Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Süd,** Tel. 5 52 55

Caritas-Verband, Beratungsstelle Emden
Bollwerkstraße 43, Tel. 2 86 20

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Emden
Friedrich-Ebert-Straße 82, Tel. 2 02 11

Deutsches Rotes Kreuz,
Ortsverein Widdelswehr-Petkum, Tel. 5 12 72

Diakonisches Werk der ev.-luth. und ev.-ref. Kirche, Evangelische Sozialberatungsstelle
Ringstraße 32, Tel. 5 89 90

Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kreisverband Emden
Friedrich-Naumann-Straße 11, Tel. 9 30 60

Weitere Beratungseinrichtungen

Auch andere Organisationen bieten Ihnen Beratung in Alters- und Sozialfragen an.

Der **Sozialverband Deutschland** (ehemals Reichsbund) hilft seinen Mitgliedern durch ein flächendeckendes Beratungsangebot in allen sozialen Fragen.

Er berät seine Mitglieder in Fragen der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung sowie in Fragen des Behindertenrechts, der Grundsicherung, des ALG II und der Sozialhilfe. Hilfe erhalten Sie bei der Antragsstellung und Durchsetzung Ihrer Ansprüche.

Dabei werden die Mitglieder in Widerspruchsverfahren sowie in Klageverfahren vor den Sozialgerichten vertreten.

Stadtverband Emden
Brückstraße 20, Tel. 2 34 37
www.sovd-ov-emden.de
E-Mail: info@sovd-ov-emden.de
– **Sozialrechtliche Beratung:**
Mo.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur für vereinbarte Termine)
Di.: 9.00 – 12.00 Uhr (öffentl. Sprechstunde)
Di.: 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr
(Rechtsberatung nach vorheriger Terminvergabe)
Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr
(nur nach vorheriger Terminvergabe)
– **Ehrenamtliche Mitarbeiter:**
(nur für Veranstaltungen und Fahrten)
Mi. + Do.: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Der **Sozialverband VdK** (Verband der Kriegs- und Wehrdienstgeschädigten, Behinderten und Sozialrentner) erteilt Auskünfte zu Fragen des Sozialrechts durch Beratung, Hilfeleistung und Belehrung bei Rentenfragen und Antragstellungen nach dem Behindertenrecht. Sachkundig und unbürokratisch berät und hilft der Sozialverband VdK in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen beim oft schwierigen Umgang mit Behörden und Ämtern im gesamten Sozialbereich.

Sprechstunden:
Jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 – 11.30 Uhr im Hause „Naturforschende Gesellschaft“, Grasstraße 1, Emden. Zur Terminabsprache kontaktieren Sie bitte die VdK Geschäftsstelle Aurich-Emden – Rechtsschutzabteilung – Julianenburger Straße 9, Aurich,
Herrn Rechtsanwalt Feldmeier, Tel. 0 49 41/27 72
E-Mail: ra-aurich@vdk.de
Beratungen in Aurich:
Jeden Dienstag und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

Darüber hinaus bietet der Ortsverband für seine Mitglieder, aber auch für Gäste, Urlaubs- und Tagesfahrten, Weihnachtsfeiern und andere Veranstaltungen an.

Ansprechpartner:
Ortsverband Emden und Borssum,
Herr Heinrich Schildwächter, Tel. 0 49 21/6 53 70
www.ov-emden@vdk.de

Rechtsberatung

Wer sich bei rechtlichen Problemen, z. B. ungerechte Gläubigerforderungen, aufgrund seines geringen Einkommens keinen Anwalt leisten kann, hat unter Umständen einen Anspruch auf **kostenlose Rechtsberatung.**

Diese Form der Hilfe bietet Personen mit geringem Einkommen die Möglichkeit, sich kostenlos bzw. gegen eine Gebühr von 15,– Euro in Rechtsfragen von einer Rechtsanwältin oder einem Rechtsanwalt beraten und, wenn es sich nicht um Fragen aus dem Straf- oder dem Ordnungswidrigkeitsrecht handelt, auch vertreten zu lassen.

Den Beratungshilfeschein können Sie beim Amtsgericht Emden beantragen. Sie können sich aber auch an die **Rechtsantragsstelle des Amtsgerichtes** wenden. Der/die Rechtspfleger/in beim Amtsgericht kann eine Vielzahl von Anträgen aufnehmen und Ihnen verfahrensrechtliche Fragen beantworten sowie Hinweise auf andere Hilfsmöglichkeiten geben. Diese Hilfe ist kostenlos. Eine reine Rechtsberatung findet im Amtsgericht Emden jedoch nicht statt.

Kontakt:
Amtsgericht Emden, Ringstraße 6, Tel. 9 51-0

Der **Deutsche Gewerkschaftsbund** bietet seinen Mitgliedern Rechtsberatung und Vertretung in Fragen des Sozial- und Arbeitsrechts an. Informationen erhalten Sie in den Geschäftszeiten und in besonderen Fällen nach telefonischer Absprache.

Deutscher Gewerkschaftsbund
DGB-Rechtsschutz GmbH
Am Stadtgarten 11, Tel. 2 00 82

RECHTSANWALTSSOZIETÄT
SCHWENEN • BUSCH • WINKLER

AURICHER STRASSE 2
D-26721 EMDEN
TEL.: (0 49 21) 99 73 99
ONLINE:WWW.SCHBW.DE

ALEXANDER SCHWENEN
RECHTSANWALT
MEDIATOR (D.A.A.)

- ERBRECHT
- EHE- UND FAMILIENRECHT
- MIETRECHT
- STRAFRECHT
- ARBEITSRECHT

CORNELIA BUSCH
RECHTSANWÄLTIN

- ERBRECHT
- EHE- UND FAMILIENRECHT
- ARBEITSRECHT
- VERTRAGSRECHT
- BANKRECHT

KNUT WINKLER
RECHTSANWALT

- BAURECHT
- VERKEHRSRECHT
- VERSICHERUNGSRECHT
- VERWALTUNGSRECHT
- URHEBERRECHT

WIR BERATEN SIE AUCH UMFASSEND IN FRAGEN ZU TESTAMENTEN, PATIENTENVERFÜGUNGEN UND VORSORGEVOLLMACHTEN.

RUFEN SIE UNS GERNE AN!

ERBRECHTLICHE BERATUNG UND VERTRETUNG!

Mieterberatung

Beratung und Hilfe bei Mietproblemen wie Wohnungskündigung, Betriebskostenabrechnungen, Mieterhöhungen und Überprüfung von Mietverträgen bietet der Mieterverein Ostfriesland e. V. an. Dazu ist jedoch eine beitragspflichtige Mitgliedschaft im Verein erforderlich.

Mieterverein Ostfriesland e. V.
An der Berufsschule 3, Tel. 9 16 68 80
www.mieterverein-ostfriesland.de
E-Mail: kontakt@mieterverein-ostfriesland.de
Beratungszeiten sind

Mo.	8.30 – 10.30 Uhr
Di., Fr.	8.30 – 11.15 Uhr

Rentenberatung

Für die Annahme von Rentenanträgen und die Beratung in Rentenversicherungsangelegenheiten sind vorrangig die Rentenversicherungsträger, also die Deutsche Rentenversicherung Bund, die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover oder die Knappschaft Bahn-See zuständig. Hier werden folgende Sprechtage angeboten:

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

- Beratungen und Antragstellungen an den Sprechtagen der Deutschen Rentenversicherung in der Stadtverwaltung Emden, Maria-Wilts-Straße 3, sind nur mit einem vorher vereinbarten Termin möglich.
- Termine können frühestens 3 Monate im Voraus gebucht werden.

Terminvereinbarung unter Tel. 04 91/9 27 63-0 oder kostenlos unter Tel. 08 00/1 00 04 80 10

Sprechtag zur Rehabilitation (Kur, Umschulung)
in der Agentur für Arbeit, Schlesierstraße 10–12, 26723 Emden – nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 04 91/92 76 30

POPPINGA & STOMBERG
WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER

... Kompetenz und Erfahrung zum Quadrat

Unser Leistungsspektrum:
Unternehmensberatung • Jahresabschlusserstellung und -prüfung • private und betriebliche Steuererklärungen • Landwirtschaftliche Buchstelle • Laufende Buchführung

Wir betreuen Sie bei:
allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen bei Heilberufen • Nachfolgeregelungen • Konzeptionelle Steuergestaltung und Vermögensplanung

Unser Kooperationspartner:

WP DR. STIEVE & POPPINGA GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT EMDEN • HANNOVER

POPPINGA & STOMBERG
Jannes Ohling Straße 8 I 26736 **Pewsum**
Telefon 04923/9190-0

Handelshof, Nesserlander Straße 1 I 26721 **Emden**
Telefon 04921/91849-10

E-Mail: info@poppinga-stomberg.de
www.poppinga-stomberg.de

In Rentenversicherungsangelegenheiten können Sie auch die Beratungsstelle der Stadt Emden, Maria-Wilts-Straße 3, in Anspruch nehmen.

Ansprechpartner:
Herr Wilfried Sohnemann, Fachdienst Wohnen
Maria-Wilts-Straße 3
Zimmer 001, Tel. 87 15 15
(Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin.)

Wichtige Kontakte und Adressen:

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
Lange Weihe 2, 30875 Laatzen

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
Hafenstraße 6c, 26789 Leer, Tel. 04 91/92 76 30

Deutsche Rentenversicherung Bund, 10704 Berlin

Deutsche Rentenversicherung Bund Oldenburg-Bremen
Huntestraße 11, 26135 Oldenburg
Tel. 04 41/9 27-0

Knappschaft Bahn-See
Außenstelle Emden, Bollwerkstraße 45, 26725 Emden
Tel. 0 49 21/5 89 17 90

Schuldnerberatung

Sollten Sie Probleme mit hohen Ratenzahlungen oder sonstigen Schuldverpflichtungen haben, können Sie sich vertrauensvoll an die **Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes** wenden. Hier erhalten Sie Rat und Hilfe, wenn Sie in eine finanzielle Überschuldung geraten sind. Die Beratungen sind kostenlos. Die Berater/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beratungsstelle finden Sie in der
Ringstraße 32, Tel. 5 89 90
E-Mail: info@dw-emden.de

Selbsthilfekontaktstelle KISS

KISS ist die Kontakt- und Informations-Stelle für Selbsthilfe des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Emden. Sie unterstützt Menschen, die eine Selbsthilfegruppe suchen oder gründen wollen, die im Selbsthilfebereich aktiv sind bzw. sich für Selbsthilfe interessieren.

Das Angebot der KISS ist kostenlos. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Ansprechpartnerin:
Frau Ulrike Burmester
Sprechzeiten: Di. 14.30 – 17.00 Uhr
Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Die Kontaktstelle finden Sie beim Paritätischen Wohlfahrtsverband
Friedrich-Naumann-Straße 11, Tel. 93 06 13

Alzheimer Gesellschaft Emden-Ostfriesland e. V.

Die Zahl der Menschen mit Demenz steigt beständig und wird auch in Zukunft weiter zunehmen. Eine Demenzerkrankung ist die Erkrankung eines Einzelnen und gleichzeitig die seines sozialen Umfeldes. Die Betreuung eines Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung. Hilfen für die Betroffenen und deren Angehörige hat die **Alzheimer Gesellschaft Emden-Ostfriesland e. V. – Selbsthilfe Demenz.**

Wir helfen …, wenn Sie vergessen!

Unter diesem Motto bietet die **Alzheimer Gesellschaft Emden-Ostfriesland e. V. – Selbsthilfe Demenz** den Angehörigen eine Selbsthilfegruppe an jedem 1. Mittwoch im Monat (außer in den Ferien) an.

Betroffene Personen können mitgebracht werden. Die Treffen sind offen für alle hilfesuchenden Personen mit den Problemen Alzheimer und Demenz.

Wir bieten 2 Betreuungsgruppen im Ökowerk und in der Malschule der Kunsthalle für erkrankte Personen an. Außerdem haben wir 35 Helferinnen und Helfer für den häuslichen Einsatz.

Wir sind an jedem Dienstag ab 15.00 Uhr in der Sprechstunde im Ökowerk erreichbar (bitte mit Anmeldung).

Jedes Jahr im November findet unser Kurs „Hilfe zum Helfen“ statt. Eine Schulung für Angehörige und alle Interessierten.

Wir veranstalten Fachtagungen.

Kontakt:
Frau Hildegard Krüger
Handy 01 75/9 78 91 00 oder
E-Mail: info@alzheimergesellschaft-emden-ostfriesland.de
Die Selbsthilfegruppe trifft sich in der
Ev. Familienbildungsstätte, Am Stadtgarten 11

Betreuungsdienst für an Demenz erkrankte und altersverwirrte Menschen

Familien, Angehörige und Freunde, die demenzerkrankte Menschen im eigenen Haushalt pflegen und betreuen, benötigen im Alltag flexible, verlässliche und manchmal auch rasch verfügbare Freiräume für Erledigungen, eigene Arztbesuche und Erholung.

Diese können durch Unterstützung von freiwilligen Mitarbeitern ermöglicht werden, die im speziellen Umgang mit Demenzpatienten vertraut sind.

Als Ergänzung zur häuslichen Kranken- und Altenpflege bietet der Betreuungsdienst:
Besuche, Begleitung bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, Zeit für Gespräche und die Tasse Tee. Die Mitarbeitenden gehen gezielt auf die Betroffenen ein und verbringen die gemeinsame Zeit mit Lesen oder Vorlesen, Hobbys, Spielen … oder sind einfach nur da.

Individuelle Beratung:
Ev. Diakoniestation
Frau Anne-Dorothee Wiegers, Tel. 58 47 25
E-Mail: a.d.wiegers@diakoniestation-emden.de
www.diakoniestation-emden.de

Blickpunkt Gesundheit

Demenz – Was ist das?
Ca. 1,2 Millionen Menschen leiden unter einer dementiellen Erkrankung.

Die Demenz bedeutet den Verlust der geistigen Fähigkeiten, sei es das Denken, die Merkfähigkeit, die Sprache, die Orientierung. Das Kurzzeitgedächtnis und das Erkennen der vertrauten Personen aus der Gegenwart gehen langsam verloren. Menschen mit Demenz leben deshalb überwiegend in der Vergangenheit.

Menschen mit Demenz behalten jedoch die Fähigkeit, ihre Gefühle zu äußern. Ihr Partner erkennt Sie so nicht mehr, wie Sie jetzt aussehen, sondern hat die Erinnerung, wie Sie z. B. vor 40 Jahren ausgesehen haben. Erinnern Sie sich z. B. an eine schöne Begebenheit mit Ihrem Partner. Machen Sie eine Zeitreise und Sie werden sich wundern, wie viel Ihr Partner darüber noch weiß.

Hilfe gibt es zum Beispiel bei der Alzheimer Gesellschaft Emden-Ostfriesland (siehe oben).

Stadt EMDEN

NOTRUF!

✆ 112

Rettungsleitstelle Emden

für: Notarztdienst
Rettungsdienst
Krankentransport

Ärztl. Notfallbereitschaft

✆ 1 92 92 oder 116 117

Dienstbereit:	Mo, Di, Do	19.00 – 7.00 Uhr
	Mi, Fr	15.00 – 7.00 Uhr
	Sa, So, Feiertage	8.00 – 7.00 Uhr

Beratungsstelle für hörgeschädigte Menschen

In der Beratungsstelle der **Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück** erhalten erwachsene hörgeschädigte Menschen (d. h. Schwerhörige, Gehörlose, Spätertaubte, CI Träger) und ihre Angehörigen Beratung, Begleitung und Unterstützung. Die Beratungsstelle bietet unter anderem eine allgemeine Sozialberatung. Sie ist ein anerkannter Betreuungsverein.

Ansprechpartnerinnen:
Frau Anke Schurig und Frau Almut Heidergott
– **Die Beratungsstelle finden Sie:**
Ysaac-Brons-Straße 16 (im Gebäude des Gesundheitsamtes), Tel. 3 27 81, Fax: 3 34 99
E-Mail: a.schurig@os-hho.de
a.heidergott@os-hho.de

Hörgeschädigten-Seelsorge in Ostfriesland

Die reformierte Gemeinde bietet Gottesdienste sowie seelsorgerliche Begleitung für Schwerhörige, Spätertaubte und Gehörlose an.

Ansprechpartnerin:
Pastorin Reinhild Gedenk
Fanny-Hensel-Straße 3, Tel. 2 26 70, Fax: 94 28 20

pro familia

Sexual- und Partnerschaftsberatung

Die meisten Menschen haben hohe Ansprüche und Erwartungen an ihre Partnerschaft und ihre Sexualität. Hier herrscht oft eine Diskrepanz zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Das kann schnell als persönliches Versagen erlebt werden und in eine Krise führen.

Wir bieten Unterstützung in der Ausgestaltung Ihrer Partnerschaft und/oder Sexualität und beraten Sie gerne zu Sexual- und Partnerschaftsfragen.

pro familia
Am Delft 14, 26721 Emden, Tel. 2 99 22

Telefonzeiten:

Mo.	17.00 – 19.00 Uhr
Di. – Do.	9.00 – 11.00 Uhr und
Do.	16.30 – 18.30 Uhr

Beratungsgespräche finden nach Vereinbarung statt.

Rettungsleitstelle

Die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle ist die zentrale Anlaufstelle für alle Hilfesuchenden an den Rettungsdienst, die Feuerwehr und alle anderen Emder Hilfsorganisationen. Der Einsatz von Notarzt- und Rettungswagen wird von hier koordiniert.

Sie erreichen die Rettungsleitstelle unter dem Notruf 112.

Um Ihnen möglichst schnelle und angemessene Hilfe zukommen zu lassen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Folgen Sie den Anweisungen des Mitarbeiters der Leitstelle.
- Teilen Sie genau mit, was passiert ist oder welche Symptome und Krankheitsbilder vorliegen.
- Geben Sie die genaue Anschrift an, also Straße und Hausnummer, und beschreiben Sie wenn nötig auch den Anfahrtsweg.
- Stellen Sie möglichst eine Person zum Einweisen des Rettungsdienstes ab.
- Sorgen Sie für eine gut sichtbare Hausnummerierung möglichst auch mit Beleuchtung.

Ärztliche Notfallbereitschaft

Die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen organisiert den vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihres Hausarztes in dem Bereich der Stadt Emden und der Gemeinden Hinte und Krummhörn.

Dieser ist unter folgender Rufnummer zu erreichen: Tel. 116 117.

Der Bereitschaftsdienst steht Ihnen zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Mo., Di., Do.	18.00 – 8.00 Uhr
Mi., Fr.	13.00 – 8.00 Uhr
Sa., So., an Feiertagen	8.00 – 8.00 Uhr

Bei möglicherweise lebensbedrohlichen Zuständen alarmieren Sie den Rettungsdienst, Tel. 112.

Sprechstunde in der Bereitschaftsdienstpraxis

Die zentrale Bereitschaftspraxis für die Stadt Emden, die Gemeinden Hinte und Krummhörn bietet zusätzlich eine Sprechstunde an.

Die Praxis befindet sich neben dem Haupteingang des Klinikums Emden, Bolardusstraße 20, Emden.

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	20.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.	18.00 – 19.00 Uhr
Sa., So., an Feiertagen	10.00 – 13.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr

Ihr Kaminholz-Lieferant
26725 Emden - Jarssumer Ring 5
Werkzeugverleih
J.H. Schobert
Ofenfertig getrocknetes Holz
Buche
Birke
Erle
Eiche
Tel. 0 49 21 / 5 54 98

- ✔ GLASREINIGUNG
- ✔ GRUNDREINIGUNG
- ✔ UNTERHALTSREINIGUNG
- ✔ PURAQLEEN
- ✔ TEPPICHREINIGUNG
- ✔ POLSTERREINIGUNG
- ✔ SCHMUTZFANGMATTEN-SERVICE
- ✔ WINTERDIENST

aktiv
GEBÄUDEREINIGUNG
Martin Meyer GmbH | Nordertorstraße 22 | 26725 Emden
Tel.: 04921 999310 | Fax: 04921 9993116 | www.aktiv-emden.de

Wir unterstützen
ältere Menschen
ehrenamtlich

- kleine handwerkliche Leistungen
- spazieren gehen
- nette Gespräche
- Kulturbegleitung

NettWark
Tel. 01 51 16 74 52 04
nettwark-info@gmx.de

Profi Service Team de Beer GmbH
Unsere Dienstleistung ist Ihre Stärke

Dienstleistungen Gebäude und Garten

Wir führen fachgerecht u. a. aus:

- Hausmeister-Service
- Gartenarbeiten
- Reinigung aller Art
  (Treppenhausreinigung, Dachrinnenreinigung)
- Winterdienst

Wir würden uns freuen, Sie als neuen Kunden begrüßen zu dürfen.

PST de Beer GmbH
Friesenstraße 243, 26632 Ihlow-Riepe
Tel.: 04928 8099920
Fax: 04928 8099921

SENIORENWEGWEISER *online*

Entdecken Sie den **Seniorenwegweiser der Stadt Emden** auch online als multimediales Blättererlebnis zur umweltfreundlichen Auflagenoptimierung unter
stadt-emden-senioren.ancos-verlag.de

Unterstützung durch Sozialhilfe
(Sozialgesetzbuch XII)

Anspruch auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII haben alle, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sicherstellen können und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen erhalten. Diese Leistungen sind immer eine nachrangige Hilfe; das heißt, bevor sie gewährt werden, müssen alle anderen Möglichkeiten der Hilfe ausgeschöpft sein. Deshalb können Sie keine Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII beziehen, wenn Sie genügend Einkommen haben, ausreichende Hilfe von Verwandten, Versicherungen etc. bekommen oder über eigenes Vermögen verfügen, von dem Sie leben können.

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII sind die **Hilfe zum Lebensunterhalt,** und die **Grundsicherung im Alter** und bei **dauernder Erwerbsminderung** sowie die **Hilfen in besonderen Lebenslagen,** wie zum Beispiel die Leistungen der Hilfe zur Pflege. Im Folgenden werden einige der Leistungen näher erklärt.

Grundsicherung im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung

Zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung können ältere Personen, die die Altersgrenze erreicht haben, auf Antrag Leistungen der Grundsicherung nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches XII (SGB XII) erhalten. Die Altersgrenze entspricht der Regelaltersrente in der gesetzlichen Rentenversicherung. Einen Anspruch auf diese Leistungen können aber auch junge Erwachsene haben, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und auf Dauer voll erwerbsgemindert sind.

Die Berechnung der Grundsicherung orientiert sich weitgehend an der Berechnung der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII). Eine detaillierte Überprüfung der Unterhaltsansprüche gegenüber den Eltern und Kinder findet wegen der hohen Freigrenze (derzeit 100.000,– Euro im Jahr) nur selten statt. Mit den Bestimmungen zu den Leistungen der Grundsicherung soll ein Beitrag zur Bekämpfung der so genannten „verschämten Altersarmut“ geleistet werden. Bei jedem Rentenantrag wird jetzt summarisch geprüft, ob ein Anspruch auf Grundsicherung bestehen könnte.

Die Leistung beginnt frühestens mit dem Monat der Antragstellung; Nachzahlungen für Zeiträume vor der Antragstellung werden nicht gewährt.

Die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung werden als laufende Leistung gewährt. Sie sind aber auch in Form einmaliger Leistungen möglich, z. B. als Hilfe:
- Erstausstattung für die Wohnung
- Erstausstattung für Bekleidung.

Weitere Leistungen nach dem SGB XII

Die weiteren Leistungen nach dem SGB XII sind auf eine besondere Bedarfssituation ausgerichtet, die sich z. B. infolge von Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit ergibt.

In Betracht kommen hier z. B.:
- Hilfen zur Gesundheit,
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Teilhabeeinschränkung,
- Blindenhilfe,
- Hilfe zur Pflege (inkl. aller Fragen bezüglich einer Heimaufnahme) und
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts.

Auf diese Leistungen besteht ein Rechtsanspruch, wenn die Anspruchsvoraussetzungen gegeben sind. Die Hilfen werden ab dem Tag gezahlt, an dem der Bedarf dem „Sozialamt“ bekannt geworden ist. Eventuell notwendige Hilfen zur Antragstellung, sowie die Anträge selbst gibt Ih-

Dienstleistung

Haus & Hof

Gartenarbeiten
Rasen mähen
Hecken schneiden
Neupflanzungen
Unkrautbeseitigung
Jahrespflege
Grabpflege
Zaunbau

Winterdienst

Haushaltsauflösungen

Gebäudereinigung
Fenster-/Glasreinigung
Regenrinnenreinigung

Abbrucharbeiten
Stemmarbeiten
Kernborhungen
Entsorgung

Und vieles mehr ...

0176 - 30683057 oder 0174 - 8550164

Dirks & Liedtmeyer I Haus & Hof
Friedrich-Ebert-Straße 35 · 26723 Emden
dirks-liedtmeyer-dienstleistungen@web.de

DIENSTLEISTUNGEN

F. DE BOER

Garten- und Landschaftsbau
Abbrucharbeiten
Entrümpelungen
Terrassenbau
und vieles mehr

Württembergerstraße 7
26723 Emden
Tel.: 0 49 21 - 5 76 53
Handy: 01 63 - 6 35 76 53
Fax: 0 49 21 - 94 65 60
E-Mail: frank.deboer@online.de

www.dienstleistungen-deboer.de

SENIOREN-HILFE-WATERKANT

Dienstleistungen von A–Z

FAIRE HILFE MIT HERZ & HAND

Auszüge aus dem Leistungsspektrum
Kriminalitätsvorbeugung / Beratung
Brandschutzvorbeugung / Beratung
Tanz und Sportunterricht
Einkäufe aller Art / Begleitservice
Haarpflege / Maniküre / Pediküre • kleine u. große Reparaturen rund ums Haus / Wohnung
Gartenpflege und Grabpflege
Versicherungs- und Bankhilfe
Haushaltshilfe / Betreuung • KFZ Service und Aufbereitung • Behördengänge / Formularhilfe
Umzüge u. Entrümpelungen, jegliche Transporte

Wir sind für Sie da!
Jederzeit in Ihrer Nähe

Jörg Tjarksen
Hansastraße 14a · 26723 Emden
Tel.: 0 49 21 - 9 07 81 31
Mobil: 01 71 - 5 83 41 44
E-Mail: seniorenhilfewaterkant@gmail.com

www.senioren-hilfe-waterkant.de

nen das „Sozialamt“ im Verwaltungsgebäude III, in der Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 12 83. Dort werden auch Ihre Fragen zu den einzelnen Leistungen beantwortet. Sprechen Sie uns gerne an.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Leistungen nach dem Wohngeldgesetz

Wohngeld ist wie die Sozialhilfe eine Ihnen gesetzlich zustehende Hilfe. Der Anspruch auf Wohngeld hängt von Ihrem Einkommen, der Höhe der zuschussfähigen Kaltmiete und der Zahl der zum Haushalt zu rechnenden Haushaltsmitglieder ab. Bei Mietwohnungen wird Wohngeld als Mietzuschuss gewährt. Sie können aber auch einen Zuschuss zu der Belastung erhalten, die Ihnen durch eine selbst genutzte Eigentumswohnung oder ein Familieneigenheim entsteht.

Information und Antragsstellung erfolgt beim Fachdienst Wohnen der Stadt Emden im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 14 45, 87 12 49 oder 87 12 53.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Wohnberechtigungsschein

Um in eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung einziehen zu können, benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein. Dazu muss ein Antrag mit Einkommensnachweisen der letzten 12 Kalendermonate gestellt werden. Die Gebühr für den Wohnberechtigungsschein beträgt derzeit 18,– Euro. Die Erteilung der Wohnberechtigung, die z. B. **für den Bezug der meisten Altenwohnungen nötig** ist, ist von Ihrem Einkommen und der Familiengröße abhängig. Information und Antragstellung erfolgt beim **Fachdienst Wohnen der Stadt Emden,** Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 13 69.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Begriff der Pflegebedürftigkeit

Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbständigkeit aufweisen und daher der Hilfe durch andere Personen bedürfen. Die Personen müssen körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbständig kompensieren oder bewältigen können. Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer voraussichtlich für mindestens 6 Monate bestehen.

Leistungen der Kranken- und Pflegekassen

Wybelsum

Voraussetzungen für den Bezug von Pflegeleistungen sind die Mitgliedschaft in der Pflegeversicherung und das Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit von voraussichtlich mindestens 6 Monaten. Der Medizinische Dienst der für Sie zuständigen Pflegekasse (bei Ihrer Krankenkasse) stellt die Pflegebedürftigkeit fest und berät die Pflegekasse bei der Festlegung der Pflegegrade. Folgende Leistungen können bei der Pflegekasse beantragt werden:

Ambulante Sachleistungen

Bei dieser Form der Leistung nehmen Versicherte die Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes in Anspruch. Der beauftragte Pflegedienst rechnet direkt mit der Pflegekasse ab, eine Auszahlung an den Versicherten erfolgt nicht. Die Beträge der jeweiligen ambulanten Sachleistung finden Sie in der Tabelle auf Seite 25.

Eine Auflistung aller Emder Pflegedienste finden Sie auf Seite 36.

Pflegegeld

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2–5 können bei ihrer Pflegekasse Pflegegeld beantragen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld seine Pflege sicherstellen kann. Das beinhaltet die körperbezogenen Pflegemaßnahmen, die pflegerischen Betreuungsmaßnahmen und die Haushaltsführung.

Pflegegeld wird bei Inanspruchnahme der Kurzzeitpflege für bis zu acht Wochen hälftig weitergezahlt und bei der Inanspruchnahme der Verhinderungspflege jeweils für bis zu 6 Wochen je Kalenderjahr.

Die Höhe des jeweiligen Pflegegeldes finden Sie in der Tabelle auf Seite 25.

Kombinationsleistungen

Die Kombinationsleistung besteht zum Teil aus Sachleistungen (ambulante Pflegedienste) und zum anderen Teil aus Geldleistungen. Wenn ein Pflegedienst beispielsweise durch die Pflege nicht den vollen Sachleistungsbetrag ausschöpft, kann der Rest in Geldleistung umgewandelt werden. Die Geldleistung wird hierbei prozentual zum Sachleistungsbetrag ausgezahlt.

Anspruch auf Kombinationsleistungen haben Pflegebedürftige der Pflegegrade 2–5.

An die Wahl der Leistung sind Sie 6 Monate gebunden, es sei denn:

- bei einer wesentlichen Änderung (zum Beispiel bei einer Änderung der Pflegesituation) oder
- bei einer ausschließlichen Inanspruchnahme der Pflegesachleistung oder Pflegegeldleistung

Stationäre Sachleistungen

Diese Leistungen gehen direkt an das Pflegeheim. Die Beträge bei vollstationärer Pflege finden Sie in der Tabelle auf Seite 25.

Wenn das Einkommen und das Vermögen der pflegebedürftigen Person nicht ausreichen, um die Pflege in einer stationären Einrichtung zu bezahlen, kann der Fachdienst Sozialhilfe finanziell unterstützen. Das wird von Fall zu Fall auf Antrag geprüft.

Eine Auflistung der Emder Pflegeheime finden Sie auf Seite 47 dieser Broschüre.

Entlastungsbetrag

Pflegebedürftige in häuslicher Pflege haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125,– Euro monatlich. Der Betrag dient der Erstattung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von

- Leistungen der Tages- oder Nachtpflege,
- Leistungen der Kurzzeitpflege,
- Leistungen der ambulanten Pflegedienste im Sinne des § 36, in den Pflegegraden 2–5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung,

- Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a.

Die Leistung kann innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres in Anspruch genommen werden. Wird die Leistung in einem Kalenderjahr nicht ausgeschöpft, kann der nicht verbrauchte Betrag wie bisher in das folgende Kalenderhalbjahr übertragen werden.

Angebote zur Unterstützung im Alltag

Die Angebote sollen die Pflegepersonen entlasten und Pflegebedürftigen helfen, so lange wie möglich in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben und den Alltag selbständig zu bewältigen. Zu den Angeboten zählen:

- Betreuungsangebote (Angebote ehrenamtlicher Helfer unter fachlicher Aufsicht)
- Angebote zur Entlastung Pflegender
- Angebote zur Entlastung im Alltag (insbesondere Haushaltsführung)

Alle Leistungen ab 2017 im Überblick

Pflegegrade	Geldleistung ambulant	Sachleistung ambulant (nur Pflegedienst)	Leistungsbetrag vollstationär	Entlastungsbetrag (nur vom Pflegedienst abrufbar)*
Pflegegrad 1			125,– Euro	125,– Euro
Pflegegrad 2	316,– Euro	689,– Euro	770,– Euro	125,– Euro
Pflegegrad 3	545,– Euro	1.298,– Euro	1.262,– Euro	125,– Euro
Pflegegrad 4	728,– Euro	1.612,– Euro	1.775,– Euro	125,– Euro
Pflegegrad 5	901,– Euro	1.995,– Euro	2.005,– Euro	125,– Euro

**125,– Euro Entlastungsbetrag kann für Kurzzeitpflege, teilstationäre Pflege oder nach Landesrecht anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag verwendet werden. Personen mit dem Pflegegrad 1 können diesen Betrag außerdem zur körperbezogenen Pflege einsetzen.*

Verhinderungspflege

Voraussetzung für den Anspruch auf die Verhinderungspflege ist, dass der Pflegebedürftige mindestens dem Pflegegrad 2 zugeordnet ist.

Die Verhinderungspflege kann bei Urlaub, Krankheit oder anderen Verhinderungsgründen der Hauptpflegeperson für 28 Tage im Jahr bei der Pflegekasse beantragt werden. Die Kostenübernahme erfolgt bis maximal 1.612,– Euro pro Jahr. Das heißt, die Leistung ist voll ausgeschöpft, wenn entweder das Geld aufgebraucht ist oder die 28 Tage erreicht sind.

Es muss ein halbes Jahr vorher gepflegt worden sein. Die Verhinderungspflege kann zuhause, in einer anderen Wohnung oder im Pflegeheim erfolgen. Die Verhinderungspflege kann auch stundenweise bei der Pflegekasse beantragt werden. Beansprucht die Hauptpflegeperson weniger als 8 Stunden pro Tag bleibt das volle Pflegegeld erhalten.

Bei Pflegepersonen, die bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sind oder mit dem Pflegebedürftigen in häuslicher Gemeinschaft leben, gilt der für den Pflegegrad vorgesehene Betrag des Pflegegeldes. Können Sie notwendige Aufwendungen, z. B. Fahrtkosten oder Verdienstausfall nachweisen, kann die Leistung bis zu insgesamt 1.612,– Euro aufgestockt werden.

Eine Aufstockung der Verhinderungspflege kann um bis zu 806,– Euro aus dem Kurzzeitpflegebudget erfolgen – sofern das Kurzzeitpflegegeld in dem Jahr noch nicht aufgebraucht ist. Das ergibt einen Gesamtbetrag von 2.418,– Euro.

Kurzzeitpflege

Um die Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen zu können, muss der Pflegebedürftige auch hier mindestens dem Pflegegrad 2 zugeordnet worden sein.

Die Kurzzeitpflege kann nach einem Krankenhausaufenthalt des Pflegebedürftigen, wenn sich die Pflegebedürftigkeit des Pflegebedürftigen verschlimmert, nach schweren Krankheiten eine Nachsorge nötig ist, die Hauptpflegeperson selbst erkrankt oder die Hauptpflegeperson in den Urlaub fahren möchte, beansprucht werden.

Sie muss in einer stationären Einrichtung durchgeführt werden. Es besteht ein Anspruch von 28 Tagen pro Jahr. Es werden 1.612,– Euro von der Pflegekasse gezahlt. Dabei werden nur pflegebedingte Kosten übernommen. Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten muss der Nutzer selbst tragen.

Auch hier ist eine Aufstockung bis zu 1.612,– Euro möglich, wenn das Geld der Verhinderungspflege in dem Jahr noch nicht aufgebraucht ist. Das heißt, Ihnen steht ein Gesamtbetrag von 3.224,– Euro für die Kurzzeitpflege zur Verfügung.

Übergangspflege (Kurzzeitpflege bei fehlender Pflegebedürftigkeit)

Seit dem 01.01.2016 können Menschen, die nur vorübergehend Pflege benötigen, ohne das eine Pflegebedürftigkeit im Sinne der Pflegeversicherung vorliegt, nach einem Krankenhausaufenthalt oder einer akuten schwerwiegenden Erkrankung, einen Antrag auf Übergangspflege bei ihrer Krankenkasse stellen. Die Krankenkasse übernimmt dann die erforderliche Kurzzeitpflege, wenn die Leistungen der häuslichen Krankenpflege nicht ausreichen.

Wenn die Leistungen der Kurzzeit-, Verhinderungs- oder Übergangspflege und das Einkommen und Vermögen der pflegebedürftigen Person nicht ausreichen, um die Ersatzpflege in einer stationären Einrichtung zu bezahlen, kann der Fachdienst Sozialhilfe finanziell unterstützen. Das wird von Fall zu Fall auf Antrag geprüft.

Tages- und Nachtpflege
(Teilstationäre Pflege)

Wenn die häusliche Pflege nicht ausreichend sichergestellt ist, kann der Pflegebedürftige in einer Tages- oder Nachtpflegeeinrichtung betreut werden. Die teilstationäre Pflege umfasst auch die notwendige Beförderung des Pflegebedürftigen von der Wohnung zu der entsprechenden Einrichtung der Tages- oder Nachtpflege und zurück. Die Inanspruchnahme der Tages- oder Nachtpflege wird von der Pflegekasse je nach Pflegegrad übernommen. Hierbei gelten die Beträge, die bei der ambulanten Sachleistung gezahlt werden. Ihr Pflegegeld oder die Pflegesachleistung für die häusliche Pflege bleiben unberührt.

Eine Übersicht der Einrichtungen, die Tagespflege anbieten, finden Sie auf Seite 32.

Nachtpflege wird in Emden derzeit noch nicht angeboten. (Stand 2017)

Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes

Wird der Versicherte zu Hause gepflegt und betreut, kann es hilfreich sein, dass das Wohnumfeld auf seine besonderen Belange angepasst wird. Hierfür zahlt die Pflegekasse Zuschüsse bis zu 4.000,– Euro.

Anspruchsberechtigt sind Leistungsbezieher der Pflegegrade 1–5.

Befinden sich mehrere Anspruchsberechtigte in einer Wohnung, können sie Leistungen bei der Pflegekasse bis zu 16.000,– Euro geltend machen.

Umzugskosten

Eine Maßnahme zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes des Pflegebedürftigen liegt auch vor, wenn den Besonderheiten des Einzelfalles durch einen Umzug in eine den Anforderungen des Pflegebedürftigen entsprechende Wohnung (z. B. Umzug aus einer Obergeschoss- in eine Erdgeschosswohnung) Rechnung getragen werden kann. Ob ein Zuschuss zu den Umzugskosten gezahlt werden kann, wird von der Pflegekasse von Fall zu Fall geprüft.

Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson
(Renten-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung)

Beiträge zur Rentenversicherung werden gezahlt, wenn ein Pflegegrad 2–5 vorliegt und die Pflegeperson regelmäßig nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich erwerbstätig ist. Im Rahmen der Begutachtung wird festgestellt, ob die Pflegeperson eine oder mehrere pflegebedürftige Personen wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage in der Woche, pflegt.

Die Beiträge zur Rentenversicherung für Pflegepersonen richten sich ab 2017 danach, welche Leistung der Pflegebedürftige erhält und in welchem Pflegegrad er sich befindet. Ebenso sind pflegende Angehörige in der gesetzlichen Unfallversicherung versichert.

Pflegepersonen können ab 2017 in der Arbeitslosenversicherung versichert werden. Es muss jedoch unmittelbar vor der Pflegetätigkeit eine Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung bestanden haben oder z. B. Arbeitslosengeld bezogen worden sein. Für Pflegepersonen besteht damit die Möglichkeit, nach dem Ende der Pflegetätigkeit Arbeitslosengeld zu beantragen und Leistungen der Arbeitsförderung zu beanspruchen.

Pflegezeit

Bei unerwartetem Eintritt einer besonderen Pflegesituation haben Beschäftigte das Recht, bis zu 10 Tage von der Arbeit fern zu bleiben, um die sofortige Pflege eines nahen Angehörigen sicherzustellen. Sie müssen ihren Arbeitgeber darüber unverzüglich Mitteilung geben und eine ärztliche Bescheinigung vorlegen. Sie können mit der ärztlichen Bescheinigung bei der Pflegekasse des pflegebedürftigen nahen Angehörigen, einen Antrag auf Pflegeunterstützungsgeld beantragen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich längere Zeit von der Arbeit freistellen zu lassen. Informieren Sie sich darüber bei Ihrer Pflegekasse.

Persönliches Budget

Mit dem Persönlichen Budget können Menschen mit Teilhabeeinschränkung Leistungen zur Teilhabe selbständig einkaufen und bezahlen. Es ergänzt z. B. die bisher üblichen Dienst- und Sachleistungen der Eingliederungshilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII). Mit dem persönlichen Budget bestimmen Sie selbst, wann Sie Hilfen haben wollen und wer Ihnen helfen soll. So können Sie Ihr Leben selbst bestimmen und gestalten. Die jeweiligen Voraussetzungen werden von Fall zu Fall geprüft. Informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse, Pflegekasse oder dem zuständigen „Sozialamt“.

Hilfsmittel

Hilfsmittel zum Verbrauch
Hierzu zählen Einmalhandschuhe, Bettschutzeinlagen, Hand- und Flächendesinfektionsmittel, Schutzschürzen, Fingerlinge und Mundschutz. Dafür steht Ihnen ein monatlicher Betrag bis zu 40,– Euro zur Verfügung. Die Pflegehilfsmittel dürfen ausschließlich für die private häusliche Pflege verwendet und die Pflege muss von pflegenden Angehörigen, Freunden o.a. durchgeführt werden.

Inkontinenz-Hilfsmittel
Inkontinenzartikel wie Krankenunterlagen, Windelhosen, Windeleinlagen, Slips, Slipeinlagen oder Fixierhosen sichern den von einer Harn- oder/und Stuhlinkontinenz Betroffenen die aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Eine Zuzahlung von höchstens 10,– Euro pro Monat ist möglich.

Heilmittel und Hilfsmittel zur Behandlung von Krankheiten
Diese Hilfen sind keine Leistungen der Pflegeversicherung, sondern der Krankenversicherung. Sie müssen vom behandelnden Arzt verordnet werden.

Heilmittel sind medizinische Dienstleistungen wie Krankengymnastik, Massagen, Bäder, Sprachtherapie, Ergotherapie. Per Gesetz ist von Ihnen eine Zuzahlung in Höhe von 10 % zu leisten zuzüglich 10,– Euro pro Verordnung.

Hilfsmittel sind Sachleistungen. Einige können sowohl über die Krankenversicherung als Hilfsmittel zur Behandlung von Krankheiten verordnet oder auch im Rahmen der Pflegeversicherung als Hilfsmittel zur Pflege beantragt werden.

Es hängt von der ärztlichen Beurteilung ab, ob das Hilfsmittel im Zusammenhang mit der Behandlung einer Krankheit zu sehen ist oder nicht.

Werden Hilfsmittel durch den Arzt verordnet, handelt es sich um eine Leistung der Krankenversicherung und eine Zuzahlung von 10 % pro Hilfsmittel, mindestens jedoch 5,– Euro bis max. 10,– Euro, ist erforderlich.

Technische Hilfsmittel zur Pflege
Technische Hilfsmittel sollen vorrangig leihweise zur Verfügung gestellt werden. Muss ein Hilfsmittel neu angeschafft werden, wird eine Zuzahlung in Höhe von 10 % der entstehenden Kosten erhoben, höchstens jedoch 25,– Euro je Hilfsmittel. Hilfsmittel zur Pflege werden direkt bei der Pflegekasse beantragt (Lifter, Pflegebett).

Zuzahlungsbefreiung

Sie können gegen Vorauszahlung in Höhe der Belastungsgrenze bereits zum Jahresanfang von Ihren Zuzahlungen befreit werden. Chronisch Kranke bezahlen 1 % ihres Bruttoeinkommens, ansonsten müssen 2 % des Bruttoeinkommens an die Krankenkasse entrichtet werden. Wer das nicht möchte, kann auch die Belege sammeln, und diese bei Erreichen der Belastungsgrenze bei der Krankenkasse einreichen.

Chronisch krank

Als chronisch krank gelten Sie, wenn eines der folgenden Merkmale auf Sie zutrifft:

- Sie gehen mindestens einmal pro Quartal wegen der gleichen Krankheit zum Arzt.
- Es liegt eine Pflegebedürftigkeit des Pflegegrades 3 oder höher vor.
- Es liegt ein Grad der Behinderung von mindestens 60 vor.

(Diese Merkmale müssen gegenüber der Krankenkasse von den entsprechenden Stellen bescheinigt werden).

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre zuständige Kranken- bzw. Pflegekasse oder den Senioren- und Pflegestützpunkt:
Verwaltungsgebäude IV, Ysaac-Brons-Straße 16
Tel. 87 16 23, 87 16 24, 87 14 76

Weitere Fragen werden beim Bundesministerium für Gesundheit beantwortet. Folgende Telefonnummern gelten:

Fragen zur Pflegeversicherung:
montags – donnerstags 8.00 – 18.00 Uhr
freitags 8.00 – 12.00 Uhr
Tel. 0 30/3 40 60 66 02

Fragen zur Krankenversicherung:
montags – donnerstags 8.00 – 18.00 Uhr
freitags 8.00 – 12.00 Uhr
Tel. 0 30/3 40 60 66 01

Wohnungsanpassungsmaßnahmen

Ältere Menschen wollen auch bei fortschreitender Hilfe- und Pflegebedürftigkeit so lange wie möglich in der eigenen Wohnung leben und örtliche Veränderungen vermeiden. Denn Veränderungen gehen in der Regel einher mit der Aufgabe gewohnter Lebenspraktiken und dem Verlust sozialer Beziehungen. Da aber gerade die persönlichen Beziehungen im Freundes-, Bekannten- und Nachbarschaftskreis wichtig für ihr Wohlbefinden sind, müssen sie möglichst lange erhalten werden. Denn diese Beziehungen garantieren nicht nur konkrete praktische Hilfen zum Beispiel bei Erkrankungen oder Pflegebedürftigkeit. Sie bedeuten vor allem Kommunikation und emotionale Unterstützung.

Wohnungsanpassungsmaßnahmen bieten oft die Möglichkeit, die derzeitige Wohnung so umzugestalten, dass ein Wechsel, z. B. in eine stationäre Einrichtung, verhindert oder zumindest verzögert wird. Das heißt, durch bauliche Veränderungen, durch Veränderungen der Einrichtung und durch den Einbau von Hilfsmitteln wird die Wohnung den speziellen Bedürfnissen und Beeinträchtigungen angepasst.

Finanzielle Zuschüsse erhalten Sie unter bestimmten Voraussetzungen von den Pflegekassen oder vom „Sozialamt“.

Informationen hierzu erhalten Sie von den Pflegediensten, den Pflegekassen, den Sanitätshäusern oder von der Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen der Stadt Emden, Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 13 69 sowie vom Sozialamt der Stadt Emden, Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 12 83.

Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauerhaft körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung stellen. Wenn die Voraussetzungen vorliegen, stellt das Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vorgegebenen Merkzeichen zu bestimmten Vergünstigungen führt.

Die Antragsformulare erhalten Sie bei der Stadt Emden oder direkt beim Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in Oldenburg, bei welchem dann auch die Antragstellung erfolgt. Die Ausgabe der Antragsformulare bei der Stadt Emden erfolgt am Infoschalter im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 11 60. Alternativ erhalten Sie Anträge bei der Servicestelle der AOK, Zwischen beiden Bleichen 1–3, oder online: www.soziales.niedersachsen.de

Sprechtag des Landesamtes

Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie bietet einen Sprechtag in der Stadtverwaltung an. Der Sprechtag findet statt:

- Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr.
  Der Sprechtag ist im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3.

Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren

Ob Bildung, Nachrichten, Kultur, Unterhaltung oder Sport: Die Öffentlich-Rechtlichen bieten Ihnen ein vielfältiges und hochwertiges Programm in TV und Radio – sowie Online-Angebote und Mediatheken. Um dieses Medien- und Informationsangebot sowie eine unabhängige Berichterstattung in Deutschland auch weiterhin zu sichern, wird der öffentlich-rechtliche Rundfunk frei von wirtschaftlichen und politischen Interessen finanziert: durch Ihren Rundfunkbeitrag.

In einigen Fällen besteht die Möglichkeit, sich von der Rundfunkbeitragspflicht befreien zu lassen oder eine Beitragsermäßigung zu beantragen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.rundfunkbeitrag.de
Tel. 0 18 06/99 95 55 40
(20 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, 60 Cent/Anruf aus den dt. Mobilfunknetzen)

Antragsformulare für eine Befreiung sind darüber hinaus auch am Info-Schalter des Verwaltungsgebäudes I, Frickensteinplatz 2, sowie am Info-Schalter des Verwaltungsgebäudes III, Maria-Wilts-Straße 3, erhältlich.

Emder Freizeitpass

Mit dem Emder Freizeitpass werden vergünstigte Eintrittspreise oder Gebühren gewährt, z. B. ermäßigter Eintritt ins Schwimmbad oder Ermäßigungen für Kurse der VHS, Bücherausleihe, Konzert- oder Museumsbesuche. Eine aktuelle Liste der derzeitigen Vergünstigungen erhalten Sie am Informationsschalter des Verwaltungsgebäudes III, Maria-Wilts-Straße 3, oder unter: www.emden.de.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Emden, die eine der folgenden Leistungen beziehen bzw. zum Bezug berechtigt sind, erhalten den Emder Freizeitpass:

- Arbeitslosengeld II
- Sozialhilfe
- Wohngeld
- Asylbewerberleistungen.

Der Freizeitpass ist am Informationsschalter im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, nach Vorlage eines aktuellen Leistungsbescheides und eines gültigen Lichtbildausweises auf Antrag kostenlos erhältlich und ist jeweils für ein Jahr ab Ausstellungsdatum gültig.

Ansprechpartner:
Herr Sven Dübbelde; Verwaltungsgebäude III
Maria-Wilts-Straße 3, Zimmer 305
Tel. 87 16 44, Fax: 87 10 16 44
E-Mail: duebbelde@emden.de

Koordinierungsstelle Ehrenamt

Möchten Sie …

- mit sympathischen Menschen zusammenkommen?
- anderen Menschen helfen?
- etwas für das Gemeinwohl tun?
- die eigenen Kenntnisse und Erfahrungen einbringen oder erweitern?
- Spaß haben?

Dann ist die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit genau das Richtige für Sie!

Die Koordinierungsstelle Ehrenamt hilft und unterstützt Sie dabei, ein passendes Ehrenamt zu finden. Sie ist Anlaufstelle für Menschen, die sich engagieren möchten und für Organisationen, Vereine und Verbände, die Unterstützung durch Freiwillige suchen. Darüber hinaus entwickelt die Koordinierungsstelle Ehrenamt neue Projekte, die Menschen Lust aufs Engagement machen sollen und dem Gemeinwohl dienen.

Neben der persönlichen Beratung können Sie sich auf unserer Internetseite unter www.ehrenamt-emden.de informieren, wo Ihre Hilfe aktuell benötigt wird.

Organisationen, Vereine und Verbände können sich hier präsentieren und gleichzeitig veröffentlichen, wo derzeit eine ehrenamtliche Unterstützung benötigt wird.

Gerne ist die Koordinierungsstelle Ehrenamt auch persönlich unter folgenden Kontaktdaten zu erreichen und bietet kostenlose individuelle Beratung rund um das ehrenamtliche Engagement an.

Ansprechpartner:
Herr Sven Dübbelde; Verwaltungsgebäude III
Maria-Wilts-Straße 3, Zimmer 305
Tel. 87 16 44, Fax: 87 10 16 44
E-Mail: duebbelde@emden.de

Die zeitlich begrenzte Pflege in stationären Einrichtungen als Tages- oder Nachtpflege bietet die Möglichkeit, im Sinne einer aktivierenden, aber auch rehabilitativ orientierten Pflege die ambulante Versorgung zu ergänzen und pflegende Angehörige bei den zum Teil extremen Anforderungen, die Pflege in der Familie oft bedeutet, zu unterstützen und zu entlasten.

Tagespflege

Die Tagespflege wird vor allem dann als notwendig angesehen, wenn ältere Menschen zuhause versorgt werden, tagsüber aber nicht allein zuhause bleiben können. Sie dient als Entlastung für pflegende Angehörige. Die Tagespflege bezieht sich dabei sowohl auf die körperliche Pflege als auch auf die Betreuung Ihrer Angehörigen.

Des Weiteren bietet die Tagespflege folgende Leistungen an:

- Grund- und Behandlungspflege
- Mahlzeitenangebote
- Tagesstrukturierende Maßnahmen zur Aktivierung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Beratung von Betroffenen und Angehörigen, z. B. in Form von Gesprächskreisen
- Feiern der jahreszeitlichen Feste
- Ausflüge in einem behindertengerechten Bus
- hinzu kommt der Hin- und Rücktransport zur Einrichtung bzw. nach Hause innerhalb des Stadtgebietes.

Folgende Einrichtungen bieten Tagespflege in Emden an:

Alten und Pflegeheim am Wall
Am Heuzwinger 10, Tel. 9 14 90

Tagespflege im Wohnpark „Am Schwanenteich“
Paritätischer Wohlfahrtsverband Emden
Kalkwarf 1 a, Leiterin: Kirsten Dworaczek
Tel. 39 57 64

Tagespflege der AWO Sozialstation
Hermann-Allmers-Straße, Tel. 9 48 34 13

RKSH www.rksh.de
Rettungsdienst 112
Haus-Notruf-Dienst
Menü-Service für Zuhause
Erste-Hilfe-Kurse
(0 49 21) 93 21-0
SICHER UND SELBSTSTÄNDIG bei Krankheit und im Alter mit dem RKSH

Die ambulante Versorgung im häuslichen Bereich stellt oft eine wichtige Alternative zur Heimunterbringung dar oder zögert sie zumindest hinaus. Unter ambulanten Hilfen sind alle Versorgungsleistungen zu verstehen, die dazu beitragen, dass es älteren Menschen auch bei fortschreitender Pflege- und Betreuungsbedürftigkeit ermöglicht wird, weiter in der eigenen Wohnung und damit im vertrauten Umfeld zu leben.

Hausnotrufsystem

Das oft lebenswichtige und vor allem älteren Menschen auch Sicherheit verleihende Hausnotrufsystem wird in Emden mittlerweile **von allen Pflegediensten** vermittelt. Es sind hierbei zusätzliche Absprachen notwendig, wer bei aktuellem Bedarf die notwendige Hilfeleistung erbringen soll. Über eine Teilnehmerstation sind Sie dann per Funk mit einer Zentrale verbunden und können, wenn nötig, sofort Hilfe herbeirufen, ohne das Telefon zu benutzen.

Ergänzend zu den Pflegediensten unterhält der **RKSH** für Sie seit 1988 einen Haus-Notruf-Dienst und Service-Ruf.

An diesem System lassen sich auch Einbruchs- und Feuermelder anschließen. Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 9 32 10 oder unter *www.rksh.de.*

Fahrdienst für Rollstuhlfahrer

Menschen, die aufgrund einer Behinderung auf die dauerhafte Nutzung eines Rollstuhles angewiesen sind, haben die Möglichkeit, einen Fahrdienst zu nutzen. Unter bestimmten Voraussetzungen wird eine finanzielle Ermäßigung gewährt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim
Fachdienst Sozialhilfe der Stadt Emden
Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3
Tel. 87 17 55

Essen auf Rädern

Dieser Dienst ermöglicht die vorübergehende oder ständige Versorgung mit schon zubereiteten Mahlzeiten in der eigenen Wohnung. **Alle ambulanten Pflegedienste** können Ihnen die Lieferung dieser Mahlzeiten vermitteln.

- Abwechslungsreich, lecker und gesund:
  Von typischen ostfriesischen Gerichten über leichte Kost bis zum Abendbrot liefert an 365 Tagen im Jahr der **Paritätische Wohlfahrtsverband Emden,** Friedrich-Naumann-Straße 11.
  Auskunft erteilt Ulrike Burmester, Tel. 93 06 13.
- Direkt aus der Küche des Pflegeheimes **„Haus am Zingel“** können Sie Ihre Essensversorgung beziehen.
  Auskunft erhalten Sie unter Tel. 9 52 50.
- Ein gleichartiges Angebot hält auch das **„Haus Simeon“** der Caritas Wohnen und Pflege bereit.
  Auskunft erhalten Sie unter Tel. 9 30 10.
- Ein weiteres Angebot in diesem Bereich hält das **„Alten- und Pflegeheim am Wall“** bereit.
  Auskunft erhalten Sie unter Tel. 91 49 16.
- Auch der **RKSH** hat einen Menü-Service für Zuhause.
  Näheres erfahren Sie unter Tel. 9 32 10.
- Das **AWO Altenwohnzentrum** bietet Essen auf Rädern vorwiegend für Barenburger Einwohner an.
  Näheres erfahren Sie unter Tel. 9 48 34 60.

Häusliche Kranken- & Altenpflege

EV. DIAKONIE-STATION

- Fachgerechte und patientenbezogene Kranken- und Altenpflege
- Pflegeberatung
- Durchführung oder Hilfe bei der Körperpflege
- medizinische Behandlungpflege (Kompressionsstrümpfe, Spritzen, Medikamentenverabreichung, …)
- Wundversorgung
- spezielle Behandlungspflege (z. B. Portversorgung)
- Hausnotruf
- Betreuung für Demenzkranke
- Kooperation mit dem Hospitzdienst

Für unsere Patienten sind wir 24 Stunden erreichbar:

Gräfin-Theda-Straße 6

Telefon: 0 49 21 - 2 26 07

Der Pflegedienst der evangelischen Kirchen

www.diakoniestation-emden.de

Stationärer Mittagstisch
„Essen – Gemeinsam statt einsam“

Wenn Sie einmal nicht zu Hause essen wollen und die Gesellschaft anderer suchen, können Sie den stationären Mittagstisch, den verschiedene Einrichtungen anbieten, in Anspruch nehmen. Dort können Sie in Gemeinschaft essen und neue Kontakte knüpfen. Dieses Angebot finden Sie in folgenden Einrichtungen:

Altenwohnzentrum der AWO
Hermann-Allmers-Straße 105, Tel. 9 48 34 60

Alten- und Pflegeheim am Wall
Am Heuzwinger 10, Tel. 9 14 90

Caritas Wohnen und Pflege Haus Simeon
Bollwerkstraße 37, Tel. 9 30 10

Pflegedienste

Pflegedienste sind professionell geführte, moderne, zum Teil privatwirtschaftliche Einrichtungen der ambulanten Kranken- und Altenpflege.

Die Angebote von Trägern ambulanter Hilfen sind auf die verschiedenen Formen der Bedürftigkeit älterer Menschen ausgerichtet. Hierbei beziehen sie sowohl die hauswirtschaftliche Unterstützung und Versorgung wie auch die alters- oder krankheitsbedingte häusliche Grund- und Behandlungspflege mit ein. Eine 24-stündige Erreichbarkeit ist vertraglich abgesichert. Die Versorgung mit notwendigen Hilfsmitteln gehört mittlerweile zum Standard der Anbieter. Zum Service gehört außerdem die Beratung in allen Fragen der Krankenpflege über den Leistungskatalog der Pflegeversicherung bis hin zur Kostenübernahme durch die Krankenkasse, die Pflegekasse oder das „Sozialamt“.

In Emden haben die folgenden ambulanten Pflegedienste mit den gesetzlichen Krankenkassen Vereinbarungen getroffen:

PFLEGEDIENST Hoffmann

Ambulante Krankenpflege
Ambulante Hospizpflege
Palliative Fachpflege
Individuelle Pflege und Betreuung in mitfühlender und herzlicher Atmosphäre im Hause des Patienten.

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung zur häuslichen Pflege
- Kinderkrankenpflege
- Sterbebegleitung
- Gutachten nach Pflegeversicherungsgesetz
- Vermittlung von Hilfsmitteln

Wir beraten Sie in allen Fragen der häuslichen Pflege individuell und kompetent. Tag und Nacht erreichbar.

Neutorstraße 90–92
26721 Emden
Telefon 0 49 21/3 44 77
Telefax 0 49 21/3 10 13

Ambulante Haus- und Krankenpflege
„Haus am Zingel“, Am Zingel 2, Tel. 9 52 50

Ambulante Pflege –
Paritätischer Wohlfahrtsverband Emden
Friedrich-Naumann-Straße 11
Pflegedienstleitung Bettina Baumann, Tel. 93 06 12

Caritas-Pflegedienst Emden
Ihre Sozialstation für den Bereich Emden und
den Landkreis Aurich
Bollwerkstraße 43, Tel. 95 47 93, Fax 58 62 16
E-Mail: pd-emden@caritas-os.de

Emder Engelkes
Neutorstraße 55, Tel. 99 98 01

Ev. Diakoniestation –
Häusliche Kranken- & Altenpflege
Gräfin-Theda-Straße 6, Tel. 2 26 07 und 3 53 53

Ambulante Pflege Emden „to huus pleegt worden“
Ulrike Eker, Neuer Markt 32, Tel. 97 93 33

Pflegedienst Hoffmann
Neutorstraße 90–92 (Ärztehochhaus), Tel. 3 44 77

Pro Sanitas –
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege
Grasstraße 12, Tel. 2 15 25

Das Angebot ist groß. Informieren Sie sich, holen Sie verschiedene Angebote ein und vergleichen Sie. Bei einem ersten Beratungsgespräch sollten Sie sich über die zu erbringenden Leistungen, über die entstehenden Kosten aber auch über eventuelle Restzahlungen seitens der Pflegekasse informieren lassen.

Neben der häuslichen Kranken- und Altenpflege werden in Emden verschiedene zusätzliche Angebote bereitgehalten. Diese praktischen Hilfen stellen einen wichtigen Beitrag der Versorgung älterer Menschen dar.

Wir haben Zeit

SeniorenBeratungsStützpunkt Borssum

- Vorsorge
- Pflege
- Senioren
- Familie

Wir informieren und beraten Sie kostenlos!

Altenhilfe Emden e.V.

Kontakt:
Altenhilfe Emden e.V.
Am Zingel 2
26725 Emden
Telefon: 0 49 21 – 36 54 53

Ansprechpartner:
André Göring

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mobile Dienste im Haus und umzu

Sie möchten so lang wie möglich in Ihren eigenen vier Wänden leben? Sie merken jedoch, dass es Ihnen immer schwerer fällt, den Alltag zu bewältigen? Gerade der Haushalt, der Einkauf oder der Gang zum Arzt bereitet Ihnen Mühe?

Mobile Dienste und Haushaltshilfen können Ihnen dabei helfen, Ihren Wunsch von einem langen Leben im eigenen Haus zu erfüllen.

Der **Paritätische Wohlfahrtsverband, Kreisverband Emden** unterstützt Sie, damit Sie Ihr Leben eigenständiger gestalten können. Seine Mitarbeiter/innen bieten Hilfen im Haushalt, bei Einkäufen, bei der Gartenarbeit, Fahrdienste zum Arzt oder zu Freizeitveranstaltungen, hauswirtschaftliche Dienste und individuelle Schwerstbehindertenbetreuung an. Auskunft erhalten Sie unter Tel. 9 30 60.

Altenhilfe Emden e. V.

Seniorenberatungsstützpunkt in Borssum
Begleitung im Alltag
Einsamkeit ist eines der größten Probleme, die das Altsein in unserer Gesellschaft mit sich bringt. Wir gehen gemeinsam mit Ihnen spazieren, trinken Tee, machen Ausflüge, hören Musik, singen, lesen oder basteln mit Ihnen.

Manchmal helfen schon wenige Stunden regelmäßiger Begleitung und Anteilnahme am Leben.

Auch spielt die Entlastung der Angehörigen eine große Rolle. Nehmen Sie sich eine Auszeit um Kraft zu schöpfen und Ihre wichtige Aufgabe als Pflegender zu meistern.

Durch unsere unabhängige Beratung von Mensch zu Mensch lassen sich Strategien und Perspektiven entwickeln und Sie werden mit individuellen Handlungsempfehlungen unterstützt, die es Ihnen erleichtern, neue Wege zu finden und problematische Veränderungen zu bewältigen. Die Themen des Beratungsstützpunktes beziehen sich auf alle denkbaren Fragen im Zusammenhang mit dem Älterwerden.

Es finden Informationsveranstaltungen und -abende statt, fragen Sie uns gerne nach den Terminen.

Josef
Pinke
▸ Orthopädie - Schuhtechnik
▸ Fachpraxis für Podologie
[med. Fußpflege]

Orthopädische Maß-Schuhe
Innenschuhe
Schuhzurichtungen
Einlagen
Bandagen

Fachpraxis für Podologie
[med. Fußpflege]
Brückstraße 22
26725 Emden
Telefon: 0 49 21- 9 07 81 46

Fachpraxis für Podologie
[med. Fußpflege]
Am Brauersgraben 2
26725 Emden
Telefon: 0 49 21- 2 70 77

SENIORENWEGWEISER *online*

Entdecken Sie den **Seniorenwegweiser der Stadt Emden** auch online als multimediales Blättererlebnis zur umweltfreundlichen Auflagenoptimierung unter

stadt-emden-senioren.ancos-verlag.de

Duprée
Orthopädie-Schuhtechnik

- Einlagen
- Schuhzurichtung
- Maßschuh
- Innenschuh
- Schuh-Reparatur
- Diabetiker-Versorgung
- Bandagen

Nesserlander Str. 84, 26723 Emden
Tel.: 04921 - 34602

Prävention, Freizeitgestaltung, Bildung, Wohnformen im Alter, wie Pflegeeinrichtungen, häusliche Pflege oder betreutes Wohnen, Anpassungsempfehlungen zu Wohnraumveränderungen und Hilfsmitteln, Entlastung bei Antragsstellungen aber auch Fragestellungen bezüglich der Organisation der häuslichen Versorgung bei Demenz und Entlastung der Angehörigen.

Der Verein Altenhilfe Emden e.V. kann Ihnen oder Ihren Angehörigen dabei helfen und Sie beraten.

Altenhilfe Emden e.V.
Am Zingel 2, 26725 Emden
– **Ansprechpartner:**
Frau Corinna Janssen, Frau Renata Boer und
Herr André Göring, Tel. 36 54 53
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr sowie
Mo. – Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Haushaltshilfenvermittlung

Das Jobcenter Emden stellt auf Anfrage Kontakte zu privaten Haushaltshilfen her.

Ansprechpartnerin:
Frau Schröder, Tel. 80 83 07

Sterbebegleitung

Hospiz – Weil Sterben auch Leben ist

Menschliche Fürsorge umfasst das ganze Leben. Der Wunsch von schwerstkranken Menschen, so lange in der vertrauten Umgebung zu bleiben wie möglich – einem Ort, der ihnen Sicherheit und Halt gibt in einer Lebenssituation, in der alles in Frage steht, alles anders ist als vorher – ist dann möglich, wenn Unterstützung und Hilfe bei der Versorgung, Pflege und Betreuung vorhanden und gewährleistet sind.

Hospizdienst Emden

Wenn ein Mensch nur noch eine begrenzte Zeit zu leben hat, drängen sich viele Fragen und Ängste auf, müssen verarbeitet und ausgehalten werden. Nun geht es vor allem darum, die verbleibende Lebenszeit selbstbestimmt und nach den Bedürfnissen des Sterbenden zu gestalten.

Der Hospizdienst Emden berät und begleitet schwerstkranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen in dieser Zeit. Die geschulten Mitarbeiter/-innen arbeiten ehrenamtlich und überkonfessionell und unterliegen der Schweigepflicht. Neben der Sterbebegleitung gibt es auch Angebote für Trauernde. Alle Angebote sind kostenfrei.

Hospizdienst Emden (Ev. Diakonie-Station)
Gräfin-Theda-Straße 6, 26721 Emden
Tel. 3 57 73 oder 2 26 07
E-Mail: hospizdienst.emden@twleer.de

Arbeitskreis der stationären Altenpflege in Ostfriesland

Kompetenz statt Konkurrenz

Alten- und Pflegeheim am Wall gGmbH
Stationäre Pflege · Tagespflege
Am Heuzwinger 10 · 26721 Emden
Tel. 0 49 21/91 49-0
www.altenheim-am-wall.de

Haus am Zingel
Kurz- und Langzeitpflegeheim
Am Zingel 2 · 26725 Emden
Tel. 0 49 21/95 25-0
www.pflegedienst-emden.de

Altenwohnzentrum Emden
Hermann-Allmers-Straße 105 · 26721 Emden
Tel. 0 49 21/94 83-0
www.altenwohnzentrum-emden.de

HEWAG Seniorenstift Emden GmbH
Facheinrichtung Gerontopsychiatrie
Rotdornring 1 · 26725 Emden
Tel. 0 49 21/9 19-0
www.hewag.de

Caritas Wohnen und Pflege
Haus Simeon
Bollwerkstraße 37 · 26725 Emden
Tel. 0 49 21/93 01-0
www.caritas-ostfriesland.de

Die überwiegende Zahl älterer Menschen hat den Wunsch, so lange wie möglich in der eigenen Wohnung zu leben. Selbständig zu bleiben und eine schöne Wohnung zu haben, gehört für sie zu den wichtigsten Lebensgütern.

Die Anforderungen an Wohnverhältnisse in jeder Lebensphase – vor allem aber im Alter – sind abhängig von der körperlichen, geistigen und seelischen Verfassung des Einzelnen. Obwohl Alter nicht zwangsläufig Hilfe- und Pflegebedürftigkeit bedeutet – immerhin drei Viertel der ab 80-Jährigen sind nicht regelmäßig pflegebedürftig – ist doch zu berücksichtigen, dass gerade bei alten und hochbetagten Menschen das Risiko, auf fremde Hilfe angewiesen zu sein, deutlich ansteigt.

Das bedeutet: Die Zeit, die ältere Menschen in ihrer Wohnung verbringen und die persönlichen Bedingungen, unter denen sie in ihr leben, machen besondere Anforderungen notwendig, um Sicherheit und Selbständigkeit als Grundprinzipien einer selbständigen Lebensführung garantieren zu können.

Wohnen im Alter bedeutet, von den derzeitigen Lebensformen älterer Menschen ausgehend, ein möglichst **weit gefächertes Angebot zu erhalten bzw. zu schaffen.** Wohnen bedeutet Selbständigkeit und Privatheit. Wohnen im Alter muss diesen Anspruch erhalten und mit Angeboten ergänzen, und die durch die Abnahme der körperlichen Leistungsfähigkeit bedingten Beeinträchtigungen berücksichtigen.

Das kann die notwendige Übersiedlung in eine Seniorenwohnung oder ein Altenwohnstift bedeuten. Es kann jedoch auch ein Wohnungstausch oder eine Wohnungsanpassungsmaßnahme als sinnvollere Lösung gesehen werden. Und auch der eventuell erforderliche Umzug in ein Pflegeheim muss als Alternative in Betracht gezogen werden.

Seniorenwohnungen

Eine Altenwohnung soll zum einen dem Bedürfnis der älteren Menschen entgegenkommen, so lange wie möglich selbständig zu leben. Zum anderen soll sie in Größe, Ausstattung und Einrichtung den besonderen Anforderungen dieses Lebensalters gerecht werden. Altengerechtes Wohnen bedeutet also, die Wohnung muss eine möglichst hohe Sicherheit bei möglichst großer Selbstbestimmung, Selbständigkeit und Privatheit garantieren. Sie muss in ihren Nutzungsmöglichkeiten Einschränkungen aller Art, die durch das Alter bedingt sind, berücksichtigen, so dass sie sowohl der zunehmenden Gebrechlichkeit im Alter als auch dem Einsatz von Pflegepersonen Rechnung trägt.

In Emden gibt es in verschiedenen Stadtteilen Wohnungen dieser Art. In der Regel ist für die Anmietung einer solchen Wohnung ein Wohnberechtigungsschein erforderlich. Auskünfte erhalten Sie hierzu bei der Wohnungsvermittlungsstelle der Stadt Emden im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 13 89 sowie der Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 13 69.

Anbieter von Altenwohnungen sind:

- Das **Alten- und Pflegeheim Am Wall,** Am Heuzwinger 10, Tel. 9 14 90. 34 Altenwohnungen sind Teil des Altenwohnzentrums.
- Das **Altenwohnzentrum der AWO**, Tel. 9 48 30. Die Altenwohnungen sind Teil des Altenwohnzentrums und liegen in der Hermann-Allmers-Straße
- Der **Beamten-Bau- und Wohnungsverein e.G. Emden,** Gräfin-Anna-Straße 23, Tel. 9 17 70. 8 Wohnungen liegen in der Kolberger Straße, 11 in der Schweckendieckstraße und 4 Wohnungen in der Bollwerkstraße.
- Die **Ev.-ref. Gemeinde Emden,** Kirchenrentamt Ostfriesland, Brückstraße 110, Tel. 93 92 16. Die 24 Wohnungen sind ausschließlich für Frauen und liegen in Barenburg in der Hermann-Allmers-Straße 2a. Die Größe der Wohnungen umfasst 35 m².

1.
2.
3.
4.
5.
6.

Stationäre Pflege mit 62 Plätzen · Zimmer wurden mit eigenem Bad ausgestattet
Liebevolle und individuelle Betreuung durch geschultes, professionelles Personal

Seniorenhuus Greetsiel

zu Hause fühlen - in Würde leben

Zur Hauener Hoge 20 · 26736 Krummhörn-Greetsiel · Telefon: 04926 913 0
Web: www.seniorenhuus-greetsiel.de · Mail: info@seniorenhuus-greetsiel.de

- **Paulinenstift in Emden,** Kontakt über den Caritas-Pflegedienst Emden, Bollwerkstraße 43, Tel. 95 47 93, Fax: 58 62 16, E-Mail: pd-emden@caritas-os.de. Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Mo. – Do. 15.00 – 16.00 Uhr
- Die **Seniorenwohnanlage Paulinenstift** liegt in der Bollwerkstraße 43 und hat 15 Wohnungen in der Größe von 36 bis 50 m².
- Die **Matthias-van-Jinnelt-Stiftung der Ev.-ref. Gemeinde Larrelt,** verwaltet durch das Kirchenrentamt Ostfriesland, Brückstraße 110, Tel. 93 92 16. Die Wohnungen – 5 Wohnungen für Einzelpersonen, 1 Wohnung für ein Ehepaar – liegen in Larrelt in der Lange Straße.
- **Hausverwaltung Heidi Ebner,** Eckstraße 9, 09113 Chemnitz, Tel. 03 71/4 58 63 05, verwaltet 28 Wohnungen in Borssum im Taxusweg 2.
- Die **Seniorenwohnanlage im Espenweg 2** in Borssum wird durch die Firma Held Immobilien, Aurich, Tel. 0 49 41/6 97 41 80 verwaltet.
- Die **Seniorenwohnanlage im Espenweg 5–13** wird durch Herrn Rechtsanwalt Hemken, Tel. 58 93 18 verwaltet. Für alle 38 Wohnungen im Espenweg ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich.
- Die **GEWOBA Emden** ist Vermieter von 6 Wohnungen, die sich im Wykhoffweg in Borssum befinden Tel. 91 53-14

Seniorenwohnstift

Stiftungen bieten seit jeher eine Möglichkeit, Altenhilfeeinrichtungen zu schaffen, indem Privatpersonen Vermögenswerte zur Verfügung stellen, um zum Beispiel älteren Menschen zu helfen. Die Entstehung einiger Emder Einrichtungen ist auf diese Form des Engagements zurückzuführen.

Brons-Fürbringer-Stiftung
Die Brons-Fürbringer-Stiftung hält 12 Wohnungen für finanziell schlechter gestellte Damen des gebildeten Standes in Emden, Zwischen beiden Bleichen 19 und Philosophenweg 1, vor. Die Wohnungen werden miet- und heizkostenfrei solange zur Verfügung gestellt, wie die Stifts-Damen sich selbst versorgen können und die Vermögenslage der Stiftung dies zulässt. Eine Pflegestation ist nicht vorhanden. Es wird ein Eintrittsgeld erhoben, um freiwerdende Wohnungen von Grund auf renovieren zu können. Öffentliche Zuschüsse zu den Kosten der Stiftung werden nicht in Anspruch genommen.

Die Stiftungsaufsicht liegt bei der Stadt Emden. Die ehrenamtliche Verwaltung liegt bei Herrn Dr. Claas Brons, Nesserlander Straße 5, Tel. 2 01 78.

Stiftung Hermann Isensee
Die Isensee-Stiftung bietet 40 behindertengerechte und zentrumsnahe Altenwohnungen ohne Betreuung in der Größe von je ca. 60 m² an der Kolberger Straße 2–40 und am Steinweg 5a–13e. Die Wohnungen werden nur an nichterwerbstätige Paare mit geringem Einkommen, von denen ein Partner mindestens 60 Jahre alt sein muss, vergeben. Die Bewerber müssen zudem „Emder Bürger/innen“ sein. Das gemeinsame Einkommen (alle Renten) darf die Grenzen eines Wohnberechtigungsscheines (speziell für die Isensee-Stiftung) nicht überschreiten. Personen, die eine Schwerbehinderung nachweisen, werden bei der

... doch eine zu große Immobilie kann auch zu einer Belastung werden.

Wir stehen Ihnen gerne kompetent und seriös zur Seite, wenn Sie eine Veränderung planen und unterstützen Sie bei der Suche nach einem solventen Käufer für Ihr Haus sowie bei der Suche nach einer neuen Immobilie, in der Sie sich wohl fühlen.

NORDSEE FINANZ
IMMOBILIEN AM MEER

Dipl.-Kfm. Volker Büttner
Versicherungsmakler und Immobilienmakler
Franekerweg 8a, 26721 Emden
Tel.: 04921/362068 Fax: 03222/1093660
e-Mail: buettner@nordsee-finanz.info
www.nordsee-finanz.info

Praxis für Ergotherapie
Künzel
Handtherapie / Neurorehabilitation / Schmerztherapie

STEIN & STEIN
seit 2011
Immobilien

Neutorstraße 102
Emden ☎ 94 82 0

Wolthuser Straße 1
Emden ☎ 58 71 25

Wohnungsvergabe besonders berücksichtigt. Bewerber dürfen grundsätzlich keinen Grundbesitz bzw. kein Haus- oder auch Wohnungseigentum haben.

Die Isensee-Stiftung wird verwaltet durch die GEWOBA-Emden. Die Wohnungsvergabe erfolgt somit über die GEWOBA-Emden (Tel. 91 53-0) als zuständige Hausverwaltung.

Betreutes Wohnen

Betreutes Wohnen ist eine Wohnform, die neben der altengerechten Ausstattung der Wohnung (z. B. durch Wohnungsanpassungsmaßnahmen in der eigenen Wohnung) dadurch Sicherheit vermittelt, dass sie über eine gewisse Grundversorgung hinaus die Möglichkeit bietet, im Bedarfsfall weitere Dienstleistungen anzufordern. Das bedeutet, betreutes Wohnen ist keine Einrichtung in Form einer Institution, sondern eine **flexible Reaktion auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse älterer Menschen** in unterschiedlichen Lebenslagen verbunden mit dem Anspruch, wenn nötig professionelle Hilfe anbieten zu können, um älteren Menschen den Wunsch zu erfüllen, möglichst lange in der eigenen Wohnung zu bleiben.

Aufgrund dieser Definition erstreckt sich die Hilfe von einfachen hauswirtschaftlichen oder handwerklichen Tätigkeiten bis zur vollständigen Pflege und medizinischen Versorgung.

Wesentlich bei dem betreuten Wohnen ist **die vertraglich abgesicherte Erreichbarkeit von psychosozialen Betreuungsleistungen,** die von ambulanten Anbietern aber auch von stationären Einrichtungen **in Form von Kompetenzzentren** erbracht werden können.

Die Leistungen des Betreuten Wohnens stehen als Grundleistungen in Form einer **Vorsorge** (z. B. ein Hausnotrufsystem) und als Wahlleistungen bei konkretem **Bedarf** (z. B. Wäscherei, Mittagstisch) zur Verfügung. Grundleistungen sind in der Regel monatlich pauschal abzugelten, Wahlleistungen müssen jeweils nach Art und Umfang bezahlt werden. Welche Leistungen nun im Einzelnen angeboten werden, erfragen Sie bitte bei dem jeweiligen untenstehenden Anbieter.

Ob finanzielle Hilfen gewährt werden können, muss von der Pflegekasse oder dem „Sozialamt“ überprüft werden. Betreutes Wohnen wird von folgenden Institutionen angeboten:

„Betreutes Wohnen“ im Altenwohnzentrum der AWO
30 Wohnungen liegen in der Gustav-Freytag-Straße 16 und sind dem Altenwohnzentrum angegliedert.
Kontakt: Tel. 04 41/48 06 36 11
– Weitere 23 Wohnungen befinden sich in der Hermann-Allmers-Straße 103
Kontakt: Tel. 04 41/48 01-2 41

Wohnpark „Am Schwanenteich“
Paritätischer Wohlfahrtsverband Emden
Kalkwarf 1 a–d
Frau Ulrike Abels-Heinemann, Tel. 39 57 63
Herr Stefan Kamer, Tel. 9 30 60

seit 2008

Installateur- und Heizungsbaumeister

Harald Kahnert

www.klempner-kahnert.de

Sanitär | Heizung | Kundendienst

WÄRME PARTNER

JUNKERS BOSCH

Boltentorstraße 36, 26721 Emden, Tel. 04921-999265

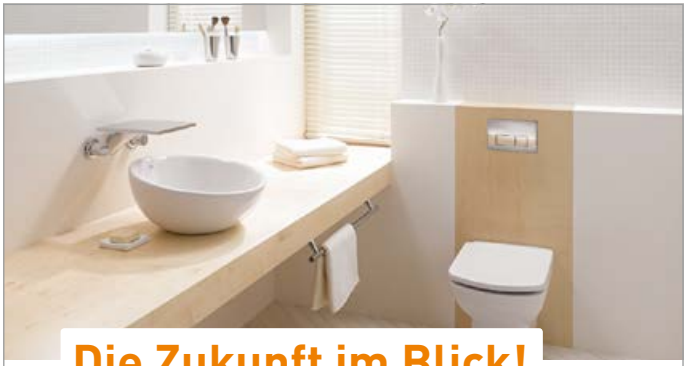
Elektro-Service Meisterbetrieb

WILTFANG

Inh. Jan Wiltfang

Bolardusstr. 12 | 26721 Emden
Tel.: 04921 396343 | Fax: 04921 396344

www.elektroservice-wiltfang.de | info@elektroservice-wiltfang.de



Die Zukunft im Blick!

Komfort erleben mit einem neuen Bad!

- Barrierefrei für Ihr selbständiges Leben
- Komfort mit modernem Stil
- Beratung zur staatlichen Förderung

IVENS

Württemberger Str. 31 · 26723 Emden
Tel 04921 9724-0 · www.ivens-haustechnik.de

celseo

GEWOBA EMDEN

Ein schönes Zuhause.

An der Bonnesse 17 | 26725 Emden
Telefon: 0 49 21 91 53 - 0 | www.gewoba-emden.de

Öffnungszeiten:
montags und freitags von 8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Anforderungen an Wohnraum
verändern sich im Alter.
Der Anspruch an Wohnqualität bleibt.

Ein schönes Zuhause.

Christengemeinde Emden
Cirksenastraße 56, 26723 Emden
Tel. 0 49 54/ 94 20 60
Ansprechpartner: Herr Helmut Bürger
Die Wohnungen liegen in Transvaal in der Cirksenastraße 54–56.

Wohnanlage am Steinweg
Ansprechpartner: Herr André Göring, Tel. 9 52 50
18 Wohnungen befinden sich im Steinweg 3b.

Tilia Betreutes Wohnen
15 Wohnungen liegen im Liekeweg in Borssum.
Kontakt: 0 49 63/9 05 72 47

Seniorenresidenz „Neuer Delft“
Arthur-Engler-Straße 50, Tel. 9 06 10 71
Ansprechpartner: Frau Frauke Thomas

Alten- und Pflegeheime

Die Mehrheit der älteren Menschen hat den Anspruch, solange wie möglich in der eigenen Wohnung zu verbleiben. Die Möglichkeit der Hilfe und Unterstützung, die dazu geboten wird, trägt letztendlich dazu bei, dass ältere Menschen heute – wenn überhaupt – weitaus später eine Übersiedlung in ein Heim vollziehen, als das noch vor wenigen Jahren der Fall war.

Für diejenigen, die keinen eigenen Haushalt mehr führen bzw. nicht mehr alleine leben können, bieten stationäre Einrichtungen eine umfassende Versorgung, Betreuung und Pflege.

In Emden bieten Ihnen folgende Einrichtungen einen Lebensabend in Sicherheit und Geborgenheit an:

CURA Seniorencentrum Emden GmbH
Philosophenweg 32, Tel. 97 26 00
(86 Plätze; davon 60 im Douwesstift und 26 im Haus Bethanien)

Caritas Wohnen und Pflege Haus Simeon
Bollwerkstraße 37, Tel. 9 30 10 (46 Plätze)

Altenpflegeheim „Haus am Zingel“
Am Zingel 2, Tel. 9 52 50 (35 Plätze)

Alten- und Pflegeheim am Wall
Am Heuzwinger 10, Tel. 9 14 90. (72 Plätze)

Altenwohnzentrum der Arbeiterwohlfahrt
Hermann-Allmers-Straße 105, Tel. 9 48 30
(130 Plätze)

Domizil am Deich
Petkumer Straße 280, Tel. 9 52 30 (30 Plätze)

Pflegezentrum Emden
Bolardusstraße 22, Tel. 39 39 90 (71 Plätze)

HEWAG Seniorenstift,
gerontopsychiatrische Facheinrichtung
Rotdornring 1, Tel. 9 19-0 (70 Plätze)

Die monatlichen Kosten einer Pflegeheimunterbringung sind von verschiedenen Faktoren abhängig und in den einzelnen Einrichtungen auch unterschiedlich hoch. Voraussetzung für die Übernahme stationärer Sachleistungen durch die verschiedenen Leistungsträger ist mindes-

HEWAG SENIORENSTIFT
Gerontopsychiatrische Facheinrichtung

Rotdornring 1
26725 Emden-Borssum
Tel. 04921/9190 · Fax 04921/919132

Ansprechpartner:
Einrichtungsleiter Holdo Rögener
E-Mail: seniorenstift.emden@hewag.de

Homepage: www.hewag.de

tens die Feststellung des Pflegegrades 2 durch den Medizinischen Dienst der Pflegekasse.

Wenn Ihr Einkommen und Vermögen sowie die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichen, um die Kosten abzudecken, können Sie beim „Sozialamt“ eine zusätzliche Unterstützung beantragen. Jeder Antrag wird individuell auf das Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen geprüft.

Auskunft erhalten Sie beim **Fachdienst Sozialhilfe der Stadt Emden, Alten- und Pflegeheime** im Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3, Tel. 87 14 00, 87 14 88 und 87 12 28.

Pflegeheime mit gerontopsychiatrischer Versorgung

Psychisch kranke ältere Menschen benötigen unter Umständen eine besondere Form der stationären Pflege. Gerontopsychiatrische Pflegeeinrichtungen erfüllen spezielle Voraussetzungen, die es ermöglichen, dass psychisch kranke alte Menschen dort passend und ausreichend versorgt werden können. Die älteren Menschen sollen die Erfahrung machen, dass ihr Leben trotz Beeinträchtigungen dieser Art lebenswert und angenehm sein kann. Vorhandene Fähigkeiten sollen aktiviert werden.

Folgende Einrichtungen bieten diese Versorgung an:

HEWAG Seniorenstift,
gerontopsychiatrische Facheinrichtung
Rotdornring 1, Tel. 919-0

CURA Seniorenzentrum Emden GmbH
Douwesstift & Haus Bethanien
Philosophenweg 32, Tel. 97 26 00

Geschützter Wohnbereich im Altenwohnzentrum der Arbeiterwohlfahrt
Hermann-Allmers-Straße 105, Tel. 94 83 0

Altenheimseelsorge

Auch in Alten- und Pflegeheimen werden den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie ihren Angehörigen vor Ort Seelsorge, Begleitung, Beratung und Gespräche angeboten.

In den innerstädtischen Alten- und Pflegeheimen (AWO, CURA, Haus Simeon, Pflegezentrum Emden und Haus am Wall) gibt es eine Ansprechpartnerin, die regelmäßig jedes Haus besucht und mit der Sie Ihre Sorgen und Probleme unterschiedlichster Art besprechen können.

Nehmen Sie Kontakt auf, wenn Sie Fragen haben oder einen Besuch für sich selbst oder einen Angehörigen wünschen.

Ansprechpartnerin/Altenheimseelsorgerin:
Frau Veronika Hiery, Tel. 92 31 62
Verein für Diakonissen-Krankenpflege
(ein Verein der Ev.-ref. Kirchengemeinde Emden)
Brückstraße 110, 26725 Emden

Ältere Menschen sind in ihrer Mehrheit nicht hilfsbedürftig, sondern führen ihr Leben in gewohnter Selbständigkeit. Dementsprechend wollen sie aktiv am Leben in der Gemeinschaft teilnehmen. Sie üben Hobbys aus, haben vielfältige Kontakte zu Freunden und sind oft in Vereinen aktiv. Damit sie sich nicht ausgegrenzt und abgeschoben fühlen und ihren Lebensabend nicht in Einsamkeit verbringen, betreiben sehr viele Vereine, Verbände und Organisationen in verschiedensten Formen und mit den unterschiedlichsten Inhalten Altenarbeit. In dieser Broschüre können wir Ihnen nur Anregungen geben, wo speziell für ältere Menschen etwas angeboten wird. Wenden Sie sich doch an eine Organisation oder einen Verein, um mit anderen Menschen gemeinsam etwas zu unternehmen. Sicher sind auch nicht alle Angebote dieser Art hier aufgeführt. Sie erhalten jedoch weitere Informationen über die **örtliche Presse** und durch **Mitteilungsblätter einzelner Organisationen.** Zur Gesunderhaltung und zur Stärkung der körperlichen Leistungsfähigkeit, aber auch, wenn bestimmte körperliche Beeinträchtigungen vorhanden sind, gibt es ein vielfältiges Angebot:

Angebote im Gesundheitsbereich

Caritasverband Ostfriesland – Beratungsstelle Emden

Der Caritasverband vermittelt Kuren und Freizeiten für Senioren in besonders qualifizierte Kureinrichtungen.

Auskunft erhalten Sie in der Bollwerkstraße 43,
Tel. 2 86 20. Ansprechpartnerin: Frau Schöningh

„Fit bis ins hohe Alter“

Gesundheitssport im Gemeindehaus Twixlum
Montag 19.00 – 19.45 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Carmen Fischer
Stikelhörner Weg 6, Tel. 62 21

„Wir halten uns fit“, Turnhalle Rabenstraße
Donnerstag 15.00 – 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Michaela Jansen
Hauptstraße 75, Tel. 66818

Freie Turnerschaft 03 e. V. (F.T.03)

Die Freie Turnerschaft hat für Senioren folgende Sportangebote:

Seniorengymnastik für Frauen
Jeden Montag 18.15 – 19.15 Uhr

Seniorengymnastik für Männer
Jeden Dienstag 9.30 – 10.30 Uhr

FT03-Turnhalle an der Petkumer Straße 83
Ansprechpartnerin: Freie Turnerschaft 03 Emden
Turnwartin Frau Marianne Harms, Tel. 2 25 80

Ambulanter Psychiatrischer Pflegedienst (APP)

Begleitung und Unterstützung zu Hause

DAS BOOT e.V.

Auricher Str. 151
26721 Emden
Tel.: (0 49 21) 3 92 24 61

Anlaufstelle Leer: Hoheellernweg 58
26789 Leer
Tel.: (04 91) 99 92 05 83

- Unterstützung der (fach-)ärztlichen Behandlung und Medikamentenversorgung
- Beratung und Unterstützung in Krisen
- Hilfe und Unterstützung bei Alltagstätigkeiten im häuslichen Umfeld
- Vermittlung und Koordination von Hilfen und Einleitung weitergehender Hilfen, bspw. Psychotherapie, Ergotherapie

Ambulante Psychiatrische Pflege wird bei Bedarf von (Fach-)ärzten verordnet.

Einige weitere Angebote des Vereins:

- Praxis für Ergotherapie, Neptunstr. 20, 26721 Emden, Tel.: (0 49 21) 39 27 97
- Wohnunterstützung
- Kontakt- und Beratungsstelle „KummRin!“
- Angebote im Bereich Tagesstruktur – Arbeit – Beschäftigung (TAB)

Das Boot – Verein zur Förderung seelischer Gesundheit e.V.
Dollartstr. 11, 26723 Emden, Tel. (0 49 21) 96 40 33, Fax (0 49 21) 96 40 35
www.das-boot-emden.de

Adler Apotheke

Okka und Sascha Kühne OHG
Neutorstraße 96, 26721 Emden
Telefon 0 49 21 - 9 30 30 · Fax 0 49 21 - 93 03 22
info@adler-apotheke-emden.de
www.adler-apotheke-emden.de

LÖWEN-APOTHEKE
EMDEN
Inh. Dr. Florian Penner
Zwischen beiden Sielen 36
Telefon: 04921 - 97360
WhatsApp: 0152 - 2388 4588
WWW.LOEWEN-APO.DE SEIT 1598
Löwenstark für Ihre Gesundheit!

SAUER
Sanitätshaus & Orthopädietechnik
Willem-Mennen-Straße 2, 26721 Emden
Tel. 0 49 21 / 9 50 72 22

Einlagen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Orthesen, Prothesen, Leibbinden, Hilfsmittel in Sonderanfertigung, Gesundheitsbedarf und vieles mehr

ISV Emden e. V.

Ob Gesundheitssport, Seniorensport, Behindertensport, Funktionstraining, Herzsport oder Wassergymnastik – der ISV bietet für jedes Alter und jede Art von Bewegungseinschränkung in der vereinseigenen Sportanlage etwas an.

Natürlich bleibt bei dem großen Angebot die Geselligkeit nicht auf der Strecke. Mal wird gemeinsam gefrühstückt, dann werden Radtouren organisiert oder beim Stammtisch der Herzsportler fleißig gesungen.

Auskunft erteilt die **ISV Geschäftsstelle**
Kösliner Straße 1a, 26721 Emden, Tel. 58 79 41
oder im Internet unter: www.isv-emden.net

Gemeinschaft für Sport und Gesundheit e. V.

Fachverein für Reha-Sport, Funktionstraining, Behinderten- und Präventionssport. Unser Angebot umfasst zum Beispiel: allgemeinen Seniorensport, Seniorenfitness, Herzsport unter ärztlicher Aufsicht, Lungensport, Wirbelsäulengymnastik auch als Hockergymnastik.

Die Veranstaltungen finden als Wassergymnastik in der Friesentherme oder als Trockengymnastik in zentral gelegenen Räumen statt. Alle Stunden finden unter Anleitung von Physiotherapeuten oder speziell ausgebildeten Übungsleitern mit Fachlizenzen in kleineren Gruppen statt.

- Mitgliedsbeitrag: Erwachsene 10,– Euro monatlich, Staffelungen möglich

Ansprechpartnerin: Frau Anke Knöner
Heinrich-Nanninga-Straße 26, 26721 Emden
Tel. 9 97 23 04 *(Tel.-Kontakt: Di. + Do. von 14.00 – 16.00 Uhr, Fr. von 8.30 – 10.30 Uhr)*
per E-Mail: aknoener@gmx.de

Emder Turnverein von 1861

Wir halten ein Angebot von Tanzen über Seniorensport, Funktionstraining, Wassergymnastik, Herzsport unter ärztlicher Aufsicht, Wirbelsäulengymnastik bis hin zum Tanzen mit dem Rollator für Sie bereit.

Montag: **Funktionstraining,** 9.00 – 10.00 Uhr und 10.00 – 11.00 Uhr; **Fit und gesund nur für Männer** 10.00 – 11.00 Uhr; **Tanzen für Senioren** 10.00 – 11.00 Uhr

Dienstag: **Präventive Wirbelsäulengymnastik** 9.00 – 10.00 Uhr und 10.00 – 11.00 Uhr; **Wirbelsäulengymnastik** 9.30 – 11.30 Uhr; **Funktionstraining** 17.00 – 18.00 und 18.00 – 19.00 Uhr; **Nordic Walking** im Sommer ab 17.00 Uhr und im Winter ab 15.30 Uhr; **Herzsport** 18.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch: **Funktionstraining** 9.00 – 10.00 Uhr und 10.00 – 11.00 Uhr; **Seniorensport** 10.00 – 12.00 Uhr; **Tanzen mit dem Rollator** 10.00 – 11.00 Uhr; **Herzsport** 11.30 – 12.30 Uhr; **Gymnastik nur für Frauen** 18.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: **Qigong** 10.00 – 11.00 Uhr; **Fit und gesund nur für Männer** 18.00 – 19.00 Uhr

Freitag: **Funktionsgymnastik** 10.00 – 11.00 Uhr; **Wassergymnastik** bieten wir von Montag bis Freitag an

Auskunft erteilt die Geschäftsstelle des ETV
Graf-Ulrich-Straße 2, 26721 Emden, Tel. 2 38 07
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Di. + Do. 16.30 – 18.00 Uhr
oder unter: www.emderturnverein.de

Stadtsportbund – Sportvereine in Emden

Zur Erhaltung der körperlichen und geistig-seelischen Gesundheit ist sportliche Betätigung eine wichtige Grundlage, denn durch ein angemessenes körperliches Training können viele auf den Alterungsprozess zurückzuführende Erscheinungen verlangsamt werden. In der Stadt Emden gibt es keine speziellen Sportvereine für ältere Mitbürger, aber dennoch halten einige Vereine spezielle Angebote für Senioren bereit.

1 physioeins
Physiotherapie und Prävention

Daniela Jaster
Physiotherapeutin

Alain Ndarurinze
Sportphysiotherapeut

1
Krankengymnastik
Bobath PNF
Manuelle Lymphdrainage
Elektrotherapie/
Ultraschall
Manuelle Therapie
Hausbesuche
physioeins

Petkumer Straße 240b
26725 Emden
Tel. 0 49 21 - 58 50 71
Fax 0 49 21 - 58 50 72
physioeins@web.de
www.physioeins.de

Termin nach Vereinbarung

Physio-Center-Emden

- Osteopathie
- Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach Bobath
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Schlingentisch/Traktionstherapie

Praxis für
Physiotherapie & Osteopathie
Inhaberin: Yvonne Kassuba
Kattewall 12 · 26721 Emden
Telefon: 0 49 21 - 92 90 10
Telefax: 0 49 21 - 92 90 09

E-Mail:
info@physio-center-emden.de
Internet:
www.physio-center-emden.de

Karina Poelmann
PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

Brückstraße 91
26725 Emden
Tel.: 0 49 21 - 91 64 44
E-Mail:
info@logopaedie-in-emden.de

www.logopaedie-in-emden.de

O.T.H.
Orthopädie_Technik HERING

Sanitätshaus HERING

O.T.H.
Moordorf
Emden
Moormerland

Neutorstraße 78
26721 Emden
Tel.: 0 49 21-9 93 05 06
Fax: 0 49 21-9 93 05 07
info@ot-hering.de
www.ot-hering.de

Bootsrundfahrt im Ratsdelft

Nähere Einzelheiten können Sie bei den Vereinen oder beim Stadtsportbund, Große Straße 11, Tel. 4 08 73 erfahren. Die Bürozeiten sind montags bis donnerstags von 9.00 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

E-Mail: info@ssb-emden.de
www.ssb-emden.de

Tanzschule Astrid Löschen

MOVITA
MOVITA ist ein gesundheitsorientiertes und geselliges Tanz- und Bewegungskonzept für Damen im besten Alter. Mit speziell ausgebildetem Trainer verbessern Sie bei MOVITA Ihre Beweglichkeit, Balance, Kraft und Ausdauer und trainieren gleichzeitig Ihre mentale Vitalität.

Wir laden Sie herzlich zu einer kostenlosen Probestunde ein – bitten aber um Voranmeldung.

Nordertorstraße 43–47, 26725 Emden
Ansprechpartnerinnen:
Astrid Löschen oder Anita Barsuhn
Tel. 2 40 32, www.astrid-loeschen.de

kulturevents emden

kulturevents emden ist eine zentrale Anlaufstelle für alle Kulturinteressierten und bietet einen Kartenvorverkauf für zahlreiche Veranstaltungen in Emden und Ostfriesland an.

Mit über 50 Veranstaltungen pro Jahr gestaltet kulturevents emden das städtische Veranstaltungsangebot im Neuen Theater und an weiteren Veranstaltungsorten im Stadtgebiet. Die Bandbreite der Veranstaltungen reicht dabei von Schauspiel über klassische Konzerte, Musiktheater und Musik-Shows bis hin zu Musical, Comedy, Kabarett oder Kinder- und Jugendtheater. Ein wichtiger Partner im Schauspielbereich ist dabei die Landesbühne Niedersachsen Nord. kulturevents emden ist ebenfalls Redaktionsstandort für den Veranstaltungskalender „Kuckuck“ und www.kuckuck-emden.de.

Gemeinsam mit Nettwark (Siehe Seite 54) bietet kulturevents emden bei vielen Veranstaltungen oder Ausstellungen eine kostenlose Kulturbegleitung für ältere Menschen und Menschen mit Einschränkungen an.

kulturevents emden
Alter Markt 2a, 26721 Emden
Tel. 0 49 21/87 12 66, Fax: 0 49 21/87 12 67
E-Mail: kulturevents@emden.de
Öffnungszeiten Ticketservice:
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
Öffnungszeiten Abonnentenservice:
Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr, Fr. 9.00 – 14.00 Uhr

Nettwark Emden

Nettwark ist eine Gemeinschaft ohne Vereinsbindung, bei der sich überwiegend ältere Menschen einfinden, um sich auszutauschen, gemeinsam Spaß zu haben, sich zu unterstützen und kleine soziale generationsübergreifende Projekte zu starten und durchzuführen oder ihren nächsten Lebensabschnitt zu bereichern. Nettwark ist eine Initiative von Emder BürgerInnen, die ältere Menschen und Menschen mit Einschränkungen **ehrenamtlich** unterstützen möchte:

- durch kleine handwerkliche Hilfen
- Spazierengehen
- Café-Besuche
- Hilfe bei Behördengängen
- Vorlesen
- nette Gespräche
- Begleitung bei Kulturveranstaltungen
- gemeinsam kochen mit NettwarkerInnen
- gemeinsam spielen, 1x im Monat mit NettwarkerInnen

Wer bei Nettwark mitmachen möchte, kann sich melden unter Tel. 01 51/16 74 52 04 oder
E-Mail: nettwark-info@gmx.de

Oder kommen Sie einfach vorbei
VHS, Raum 301, An der Berufsschule 3, 26721 Emden
Öffnungszeiten: Mo. 15.00 – 17.00 Uhr
Di. 10.30 – 12.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus Kulturbunker

Das Mehrgenerationenhaus Kulturbunker, mit dem Standort im Stadtteil Barenburg, ist eine soziokulturelle Einrichtung, die zahlreiche Angebote für verschiedene Altersgruppen und Interessen anbietet, wie z. B. Deutschkurse, Computerkurse, Kinderbetreuung, gemeinsamer Mittagstisch, Näh- und Strickgruppe, Gymnastik für Frauen, orientalischer Tanz, Spielenachmittage für Jung und Alt, Integrationslotsen, Dolmetscherpool, u.v.m. Neben den

Kulturbunker

kulturellen Veranstaltungen, wie internationale Feste, Konzerte, Theater, Ausstellungen und Lesungen, finden auch Vorträge und Informationsveranstaltungen statt.

Alter und Pflege, Integration und Bildung, freiwilliges Engagement und haushaltsnahe Dienstleistungen bilden dabei die wichtigen Handlungsschwerpunkte des Mehrgenerationenhauses. Der offene Tagestreff, mit Cafeteria und einem Kinderspielbereich, ist täglich von 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet und ist eine Anlaufstelle für alle Generationen, die sich informieren, kennenlernen, austauschen und die Freizeit gemeinsam gestalten möchten.

Kontakt: Frank-Olaf Becker (Projektkoordinator)
Geibelstraße 30a, 26721 Emden
Tel. 58 56 10, Fax: 58 56 28
E-Mail: obecker@emden.de
www.kulturbunker-emden.de
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Angebote von Wohlfahrtsverbänden und Seniorenvereinen

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Emden-Stadt

AWO Begegnungsstätte Falkenhorst
Philosophenweg
- **Spielen, singen, Skat spielen und miteinander klönen**
  Oktober – Februar 14.30 – 16.30 Uhr
  März – September 15.00 – 17.00 Uhr
- **Gemeinsames Frühstück**
  jeden 1. Donnerstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr
- **Tages- und Halbtagesfahrten**
- **Jährlich eine kurze Urlaubsfahrt**

Sprechstunde der 1. Vorsitzenden
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr im Falkenhorst
Ansprechpartnerin: Frau Karola Brunken, Tel. 2 75 52

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Emden-Süd

AWO Begegnungsstätte Borssum, Petkumer Straße 322
- **Klönnachmittag** freitags ab 15.00 Uhr, Winterzeit ab 14.30 Uhr. Es wird bei Tee und Kuchen Bingo gespielt.
- **Frühschoppen** mit Mittagessen, nachmittags wird Kaffee und Kuchen gereicht. Einmal monatlich 11.00 – 16.00 Uhr (Termin beim Vorstand erfragbar)
- Darüber hinaus monatlich wechselnde Veranstaltungen. Informationen hierzu bei Frau Johanni.

Ansprechpartnerin: Frau Edith Johanni, Tel. 5 61 73

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Emden-West

AWO Begegnungsstätte Emden-West
Hauptstraße 54, Emden-Larrelt
Ansprechpartnerinnen:
Karola Fritzsche, Tel. 99 60 29
Tina Schmidchen, Tel. 6 11 89
Elli Meinen, Tel. 6 53 55

- **Treff am Mittwochnachmittag**
  Tee/Spiele/Handarbeiten/Basteln
  wöchentlich ab 15.00 Uhr
- **1 Kegelclub** monatlich (Voranmeldung erforderlich)
- **Ausflugsfahrten**
  (Tagesfahrten und eine jährliche 7-Tagesfahrt)
- **3 Yoga-Gruppen**
  Montag 9.00 Uhr, Mittwoch 9.00 Uhr und 10.45 Uhr
  Anmeldung bei der VHS, Tel. 9 15 50
- **Seniorenfrühstück**

Arbeiterwohlfahrt Nachbarschaftshilfe „Barenburger Miteinander“

AWO-Begegnungsstätte, Hermann-Allmers-Straße 93
- **Kostenloser Café-Treff:** Kontakte knüpfen, spielen, klönen … jeden 2. Montag im Monat ab 14.30 Uhr
- **Ehrenamtliche Begleitung für Senioren in Barenburg**
- **Tauschring in Barenburg** zum Austausch von nachbarschaftlichen Hilfen
- **Wöchentliche Sprechstunde** für Anfragen, zur Besprechung von Angeboten, Lotsenarbeit etc., jeden Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr
- **Weitere Veranstaltungen nach Ankündigung**
  regelmäßige Informationen per Post sind auf Anfrage möglich

Ansprechpartnerin: Frau Sonja Bloempott,
Hermann-Allmers-Straße 93, Tel. 9 18 75 92

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Emden

– **Offene Seniorengruppe**
Tee- und Kaffeetrinken, gemeinsame Aktivitäten, Geschichten lesen, Gespräche, Vorträge, Ausflüge einmal monatlich von 15.00 – 17.00 Uhr
Termine und Voranmeldung:
Kreisgeschäftsstelle, Tel. 2 02 11
– **Kurse „Medizinische Notfälle bei Senioren“**
spezielles Kursangebot über medizinische Notfälle, wie sie insbesondere bei Senioren auftreten können.
Termine und Voranmeldung: Kreisgeschäftsstelle, Tel. 2 02 11
(für die Kurse wird ein geringer Kostenbeitrag erhoben)

Seniorenarbeitskreis zur Durchführung von Blutspendeterminen in Emden, regelmäßige Einsätze und Zusammenkünfte im Haus des Kreisverbandes.

DRK-Kreisverband
Friedrich-Ebert-Straße 82, Tel. 2 02 11
E-Mail: drk-kv_emden@t-online.de

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Widdelswehr/Petkum

DRK-Heim, Süderweg in Emden-Jarßum
Ansprechpartner: Herr Harald Wiers, Tel. 94 29 13

Seniorenbegegnung
Teetrinken, Geschichten lesen, Singen, Unterhaltung, Vorträge, Ausflüge und Grillpartys
alle 14 Tage mittwochs 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Edda Melles, Tel. 5 58 44

Handarbeitsgruppe „Breien und proten“
Teetrinken, breien (stricken) und proten (sprechen), Fahrradtouren, kegeln und grillen
alle 14 Tage Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Hanne Schipper, Tel. 5 56 32

Senioren Sitzgymnastik in der Turnhalle in Petkum
Dienstag ab 14.30 Uhr.
Außerdem werden Theaterbesuche unternommen.
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Kowe, Tel. 9 09 94 83

LAB Ortsgemeinschaft Emden „Lange aktiv bleiben“

In den Räumen der Tagesstätte in Emden, Am Brauersgraben 8, Tel. 0 49 21/2 22 63 (Anrufbeantworter vorhanden), treffen sich regelmäßig Seniorinnen und Senioren, um gemeinsam ihre Freizeit zu gestalten. Hierzu wird ein äußerst vielfältiges Programm angeboten.

Computertreff in zwölf Gruppen
jeweils Montag – Freitag vormittags und nachmittags;
Ansprechpartner, auch für Neuanmeldungen:
Herr Paul von Häfen, Tel. 2 16 39

Skatgruppe
jeden Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr in der Tagesstätte
Ansprechpartner: Herr Rolf Schleicher,
Tel. 0 49 21/90 31 60

Teetrinken, anschließend Singen
jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 14.30 – 16.00 Uhr in der Tagesstätte
Ansprechpartnerin: Frau Anna Roth, Tel. 0 49 21/5 63 23

Teetrinken, anschließend Gedächtnistraining
jeden 2. Mittwoch im Monat von 14.30 – 16.00 Uhr in der Tagesstätte
Ansprechpartnerin: Frau Ruth Tabel, Tel. 0 49 21/2 44 14

Spiele-Gruppe
jeden 2. und 4. Sonntag in der Tagesstätte ab 14.30 Uhr Teetrinken und von 15.00 – 17.00 Uhr Spaß bei verschiedenen Spielen
Ansprechpartnerin: Frau Anna Roth, Tel. 0 49 21/5 63 23

Fahrradtouren
in den Sommermonaten (Termine lt. Ankündigung auf der Homepage, im Mitteilungsblatt und in der Tagespresse
Ansprechpartner:
Herr Rolf Schleicher, Tel. 0 49 21/90 31 60

Reisen und Freizeit
Ansprechpartnerin: Frau Anna Roth, Tel. 5 63 23

Sie finden uns im Internet unter unserer Homepage: www.lab-emd.de

LAB Ortsgemeinschaft Emden-Leitung
Herr Paul von Häfen, Petkumer Straße 76, 26725 Emden
Tel. 2 16 39, E-Mail: ep.vonhaefen@gmx.de

Angebote von Kirchengemeinden

Gemeindeaktivitäten der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde

■ Bezirk: Schweizer Kirche/Port Arthur Transvaal

Ansprechpartner: Pastor Holger Veddeler
Rheyder Sand 10, 26723 Emden
Tel. 2 33 24, Fax: 0 49 21/3 22 47
E-Mail: Holger.Veddeler@t-online.de

In der Schweizer Kirche, Kirchstraße 22
Vormittagstreff für Senioren
jeden 1. Montag im Monat 10.00 Uhr
Frau Theda Frerichs, Tel. 6 73 96 77
Pastor Holger Veddeler, Tel. 2 33 24

Abendkreis für Frauen
jeden 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr
Frau G. Westermann und Pastor Holger Veddeler, Tel. 2 33 24

Frauenfrühstück im Frisia-Heim
jeden 2. Dienstag im Monat
Frau T. Wollny, Tel. 2 69 35
Frau N. Frerichs, Tel. 2 24 12

Andachten in den Seniorenheimen
Bethanien
jeden Mittwoch 15.10 – 15.40 Uhr Essraum 1
Douwesstift
jeden Mittwoch 15.45 – 16.15 Uhr Essraum Erdgeschoss

■ Bezirk: Neue Kirche

Ansprechpartnerin:
Pastorin Etta Züchner
Brandenburger Straße 3,
26725 Emden
Tel. 2 26 58
E-Mail: Etta.Zuechner@reformiert.de

Im Gemeindehaus Rote Mühle, Brückstraße
Spielkreis für Senioren
jeden dritten Donnerstag
15.00 – 17.00 Uhr,
Frau Jutta Ziegler

Singen am Nachmittag
Altes Liedgut wird aufgefrischt …
Pastor Christian Züchner und Team
Termine werden über die Presse bekannt gegeben.

– Sommerfest für Senioren
– Adventsfeier für Senioren
Termine werden über den Gemeindebrief bekannt gegeben.

Andachten im Seniorenheim „Haus Simeon“
jeden Mittwoch ab 16.15 Uhr

■ Bezirk: Conrebbersweg/Constantia

Ansprechpartner: Pastoren Bert und Reinhild Gedenk
Fanny-Hensel-Straße 3, 26721 Emden
Tel. 2 26 70, Fax: 94 28 20
E-Mail: bert.gedenk@reformiert.de

Im Gemeindehaus Gröne Stee, Fanny-Hensel-Straße
„Proten un Eeten“ – offene Kochgemeinschaft für alle, die gerne in Geselligkeit kochen und nicht immer nur alleine vor ihrem Teller sitzen möchten.
jeden 4. Freitag im Monat, 11.00 – 14.00 Uhr, Anmeldung bis Mi. vorher bei: Johanne Werker, Tel. 4 37 01

■ Emder Kleikartoffeln ■ Erntefrisches Gemüse ■ Landhandel

Jan Bleeker
Kartoffel- & Gemüseanbau
Wybelsum

Emden
Hofladen
Cirksenastraße 12
04921 - 9971111

Mühlenladen
Emden - Mühlenstr. 82

erntefrisch !

Wybelsum
Hofladen
Kloster-Langen-Straße 31
04921 - 61229
e-mail: jan.bleeker@t-online.de

Wohnaccessoires Einzelstücke aus Alt-, Treib- und Wildholz

Außergewöhnliche Geschenkideen aus fairem Handel

Strategie- und Geschicklichkeitsspiele aus Holz

DAT Mundjevull
BEST UN BESÜNNERS

Blot en Mundjevull, man best unbesünners!
Wir bieten Ihnen Fair Trade-Produkte, Produkte aus sozialen Einrichtungen und Handwerk von regionalen Künstlern.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Öffnungszeiten:
Di. – Fr.: 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

Brückstraße 23 | 26725 Emden
Telefon (0 49 21) 9 25 64 65
info@agilio.de | www.agilio.de

agilio gmbH

kulturcafé im Pelzerhaus

agilio KleinstKunstBühne Pelzerhaus
Das Meer an Leben...

Pelzerstraße 12 | 26721 Emden
Telefon (0 49 21) 58 33 87
pelzerhaus@agilio.de | www.agilio.de

Öffnungszeiten:
Di. – Fr.: 15:00 bis 19:00 Uhr
So.: 10:00 bis 17:00 Uhr
sowie auf Anfrage!

Teenachmittag
jeden 2. Mittwoch im Monat 15.30 – 17.00 Uhr
Frau Johanne Werker

Kookklottje för Mannlü (Männerkochgruppe)
jeden 4. Montag im Monat 18.30 Uhr

Miteinander reden, Gesprächskreis für Frauen
jeden 4. Mittwoch im Monat
Frau Pastorin Reinhild Gedenk

Seniorennachmittage 2 x jährlich (Sommer und Advent) 15.30 – 17.00 Uhr. Ort und Termine werden jeweils am Jahresanfang festgelegt

Im Gemeindehaus Constantia, Paapsand 25
Frühstück für Frauen jeden 2. Mo. im Monat 9.30 Uhr
Frau Therese Wollny und Frau Christel Visser

Frühstück mit Buch jeden 4. Mo. im Monat 10.00 Uhr
Frau Roswitha Müller und Frau Helga Schaefer

Bezirk: Barenburg/Harsweg

Ansprechpartner: Pastor Holger Veddeler
Rheyder Sand 10, Tel. 2 33 24
E-Mail: holger.veddeler@reformiert.de

In der Kirche Neue Heimat, Bolardusstraße 21
Gottesdienst jeden zweiten Sonntag 10.00 Uhr, mit Kirchentee im Anschluss an den Gottesdienst

Gemeindenachmittag 14-tägig samstags von 15.00 – 17.00 Uhr mit Andacht, Teetafel und Programm
Frau Anna Ewen, Tel. 2 86 57

Frauenkreis für Seniorinnen jeden zweiten Montag im Monat ab 15.00 Uhr, Frau Anna Ewen, Tel. 2 86 57

Frauenfrühstück letzter Mittwoch im Monat 9.30 Uhr
Frau Ewen und Frau Böhm, Tel. 2 17 56

Männerfrühstück letzter Mittwoch im Monat, zeitgleich mit dem Frauenfrühstück

Basarkreis 14-tägig montags 15.30 Uhr
Frau Wulf, Tel. 6 61 97

Bastelkreis 14-tägig donnerstags, 14.30 Uhr
Frau W. Joesten, Tel. 4 19 34

Andachten im Seniorenzentrum der AWO
Hermann-Allmers-Straße 105, wöchentlich am Fr. um 15.30 Uhr, abwechselnd ev.-reformiert und ev.-lutherisch

Im Gemeindehaus Harsweg, Kreuzstraße 2
Gottesdienst, 14-tägig am Sonntag 10.00 Uhr

Ökumenischer Gesprächskreis über aktuelle Themen von Kirche und Welt, jeden 1. Dienstag im Monat 20.00 Uhr, Frau Kuper, Tel. 918603

Frauenkreis jeden 2. Montag im Monat 18.30 Uhr mit Abendbrot

Ev.-ref. Kirchengemeinde Borssum

Aktivitäten im Gemeindehaus, Petkumer Straße 239
Handarbeitskreis alle 14 Tage montags ab 14.30 Uhr

Gesprächsfrühstück jeden 1. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr

Kontaktadresse:
Pfarrhaus Petkumer Straße 241, Tel. 95 40 30

Ev.-ref. Kirchengemeinde Jarßum

Aktivitäten im Gemeindehaus, Kirchpfad 2
Gemeinde- und Seniorennachmittag jeden 3. Montag im Monat ab 15.00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Frau G. Boerma, Tel. 0 49 51/91 51 74

Ev.-ref. Kirchengemeinde Larrelt

Aktivitäten im Gemeindehaus, Rabenstraße 5
Seniorenkreis alle 3 Wochen freitags ab 15.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Pastorin Claudia Kurrelvink
Tel. 6 11 12

Ev.-ref. Kirchengemeinde Twixlum

Aktivitäten im Gemeindehaus:
Teenachmittag für Seniorinnen und Senioren – Lieder, Geschichten, Gäste
alle 3 Wochen mittwochs von 15.00 – 16.30 Uhr
Ansprechpartner: Pastor Hans-Jürgen van der Kamp, Tel. 6 17 70

Die Einkaufswelt in Emden – der Einzelhandel. Wir sind immer für Sie da!

Schuh- & Schlüsselservice
Janssen

Hinter der Halle/Ecke Faldernstraße 33
26725 Emden
Handy 0160/98 50 50 97

Gerhard Janssen
Schumacher

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.30 Uhr

IHRE GÜNSTIGE EINKAUFSWELT!

Textil WAGNER

Wagner bekleidet · Von allen beneidet

EMDEN Schwabenstraße 50 Telefon 0 49 21 / 2 57 35

Schlüsseldienst Schoolmann

Schlüssel • Schlösser
Schließanlagen
Wir sichern Ihr Haus!

Emden
Bismarckstraße 7
0 49 21 - 9 19 79 27

Notdienst • 24 Stunden
Türöffnungen
0 49 21 - 3 40 01 & 01 51 - 55 90 40 87

bequeme Betten
besser schlafen
leichter Aufstehen!

BARGHOORN
das Betten + Wäschehaus
Emden · Boltentorstraße
Tel.: 0 49 21 / 2 05 35

FAHRRAD OLTMANNS
Beratung und Verkauf

26721 Emden, Ostfriesland
Große Straße 47/49
Telefon 0 49 21 / 3 14 44
Telefax 0 49 21 / 3 24 23
www.fo-emden.de
mail@fo-emden.de

Ihr Ansprechpartner:
Jürgen Oltmanns

ELEKTRO KAPPELHOFF

Neutorstraße 79
26721 Emden

Telefon (0 49 21) 2 34 68
Telefax (0 49 21) 2 03 46

Notdienst:
01 52 - 22 68 18 18

Ev.-ref. Kirchengemeinde Wolthusen

Aktivitäten im Gemeindehaus, Wolthuser Dorfstraße 1a:
Treffen 60+ jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Pastorin Frauke Focke,
Tel. 2 29 00

Bingo & Co. (Spielnachmittag)
jeden letzten Donnerstag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Jutta Ziegler, Tel. 2 58 57

Gemeindefrühstück jeden 1. Dienstag im Monat
ab 9.30 Uhr

Gemeindeaktivitäten der Evangelisch-lutherischen Kirche

Ev.-luth. Johannes-Kirchengemeinde

Seniorentreff im Gemeindehaus Schlesierstraße,
jeden 2. Mittwoch im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr
Seniorenfrühstück im Gemeindehaus Schlesierstraße
jeden 4. Mittwoch im Monat von 9.30 – 11.00 Uhr
Ansprechpartner: Pastor Heiner Dorkowski-Cramer,
Tel. 0 15 77/9 05 50 78

Ev.-luth. Markus-Kirchengemeinde

Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Jahnstraße 9
jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr
gemütliches Beisammensein bei Tee und Kuchen sowie Vorträge, Geschichten, Gymnastik und Singen. Es werden auch Ausflüge in die nähere Umgebung angeboten.
Ansprechpartner/in: Frau Pastorin Ina Schulz und
Herr Pastor Onno Schulz, Tel. 3 11 61

Senioren Treff
An jedem 2. Mittwochnachmittag ab 15.00 Uhr sind die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde und der Stadtteile eingeladen zu einem Treffen im Gemeindehaus. Bei Tee und Kuchen zusammensein. Basteln, Handarbeiten, erzählen und zuhören, aber vor allem ein gemütliches und zwangloses Zusammenkommen: sich kennenlernen, klönen, Neues austauschen, Gemeinsames planen, hier finden Sie dazu Raum. Frau Detering und Frau Santjer freuen sich, wenn Sie vorbeikommen.
Ansprechpartnerin: Frau Detering, Tel. 31106

Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde

Gemeindenachmittag
im Gemeindehaus Bollwerkstraße 17
jeden 1. und 3. Montag im Monat ab 15.00 Uhr

Seniorencafé im Gemeindehaus Bollwerkstraße 17
jeden 2. und 4. Montag im Monat ab 15.00 Uhr

Seniorenkreis im Gemeindehaus Bollwerkstraße 17
jeden 3. Mittwoch im Monat ab 15.30 Uhr

Frauenkreis im Gemeindehaus Bollwerkstraße 17
jeden 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr

Teenachmittag für Senioren
im Gemeindehaus Conrebbersweg
jeden 4. Mittwoch im Monat ab 15.30 Uhr

Frauentreff „40 plus“
im Gemeindehaus Conrebbersweg
jeden 2. Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr

Frauenkreis im Gemeindehaus Kieselstraße
jeden 3. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr

Ansprechpartner
Pastor Christoph Jebens, Tel. 2 10 63
Pastorin Bonna van Hove, Tel. 4 23 48
Gemeindebüro (Frau Klein), Tel. 2 46 03

Öffnungszeiten
Mittwoch und Freitag 9.00 – 15.00 Uhr

Ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde

Seniorentreff
jeden 3. Montag im Monat um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Geibelstraße

Ev.-luth. Erlöser-Kirchengemeinde Borssum

Gemeindechor „Farbtupfer“ montags 16.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Frank, Tel. 6 10 19

Frauen mitten im Leben
jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Schmitt, Tel. 5 61 14

Frauengesprächskreis
am 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr
Ansprechpartner: Pastor Ritter/Krause, Tel. 5 52 44

Miteinander lesen, mittwochs 9.00 – 11.00 Uhr

„Frauen beginnen die Woche gemeinsam“
montags 8.30 – 11.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Jäckel

Offenes Gemeindefrühstück
jeden 2. Donnerstag im Monat ab 9.30 Uhr
Ansprechpartner: Herr Gerspacher, Tel. 90 39 43

■ Ev.-luth. Kirchengemeinde Petkum

Gemeindehaus Karkstraat 12

Seniorenkreis
jeden 3. Donnerstag im Monat 15.00 – 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Pastor Schulz, Tel. 3 11 61

Frauenkreis
jeden 1. Donnerstag im Monat 19.30 – 21.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Burmester

Bastelkreis
jeden 2. Mittwoch im Monat 20.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Frauke Steinmann

Bibelstunde
am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Pastor Schulz, Tel. 3 11 61

Gemeindeaktivitäten der katholischen Kirche

■ Kath. Kirchengemeinde Christ König

Seniorenkreis im Gemeindehaus St. Michael,
Hof von Holland, jeden 3. Mittwoch im Monat
(evtl. Ausnahmen) ab ca. 15.45 Uhr

Vorher, um 15.00 Uhr, ist Gelegenheit, an einem gemeinsamen Gottesdienst teilzunehmen.
Verantwortlich: Diakon Stephan Fielers, Tel. 5 89 09 33
Ansprechbar auch: Etta Wrocklage, Tel. 2 36 13,
Jutta Fielers, Anna Linkert, Tel. 2 38 90

Gemeindeaktivitäten freier Kirchengemeinden

■ Christengemeinde Emden

Offenes Seniorencafé
im Gemeindehaus Cirksenastraße 56,
Di. 15.00 Uhr, jedermann ist herzlich willkommen

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde am Steinweg

Seniorennachmittag mit Tee und Kuchen
im Gemeindezentrum am Steinweg 27 (neben BBSII)
jeden letzten Dienstag im Monat 15.30 – 17.00 Uhr
Im Mittelpunkt steht meist ein biblisches Thema.
Gäste sind immer herzlich willkommen.
Ansprechpartner: Frau á Tellinghusen, Tel. 2 52 74

Angebote von Bürgervereinen

■ Bürgerverein Emden-Barenburg e.V.

Franziska Davids, Tel. 91 66 76

Skat spielen im Kulturbunker Barenburg
alle 14 Tage mittwochs ab 17.00 Uhr gerade Woche
Ansprechpartner: Herr Wolfgang van den Berg,
Tel. 4 45 25

Geschichtswerkstatt im Kulturbunker Barenburg,
jeden 2. Mittwoch im Monat
Ansprechpartner: Manfred Wenzel,
Tel. 01 60/92 80 78 94

Spieleabend im Kulturbunker Barenburg
alle 14 Tage donnerstags (in der geraden Woche)
19.00 – 22.00 Uhr

Bürgerverein Groß-Faldern von 1991 e. V.

Sprechstunde für Bürger des Stadtteils
jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 – 19.00 Uhr
Ansprechpartner: Herr Dietrich Eder

Geschichtswerkstatt
jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Herr Dr. Helge Jürgens

Teenachmittag
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Christa Dröge

Spielenachmittag
jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Renate Meier

Diese Veranstaltungen finden im Kulturhaus Faldern, Brückstraße 92, statt

Bürgerinitiative Klein-Faldern e. V.

Tee- und Spielenachmittag
jeden 1. Dienstag im Monat 15.00 Uhr

Seniorennachmittag einmal mtl. sonntags 15.00 Uhr

Senioren-Tanzgruppe jeden Freitag 15.00 Uhr

Diese Veranstaltungen finden im Kulturhaus Faldern, Brückstraße 92 statt.

Jedes Jahr im Februar Kohl- oder Snirtjeessen
2 Nachmittagsausflüge mit Abendbrot
Ansprechpartnerin: Theda Schröder, Tel. 2 34 12

Bürgerverein Port Arthur-Transvaal

Bunter Nachmittag für Seniorinnen und Senioren des Vereins in der Pumpstation an der Cirksenastraße, alle 2 Monate dienstags ab 15.00 Uhr.
Im Sommer werden, wenn kein bunter Nachmittag stattfindet, Tages- oder Halbtagesausflüge angeboten.

Hausfrauen- und Handarbeitsgruppe
jeden Mittwoch von 19.00 – 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Vorsitzender Michel Reisinger,
Wilgumer Straße, Tel. 9 07 82 96 oder 01 75/7 29 75 79

Constantia-Treff e. V.

Möwensteert 19; 26723 Emden-Constantia

Gemeinsam zu Mittag kochen und klönen
jeden 2. Dienstag im Monat 10.30 Uhr
Ansprechpartner: Herr Klaus Engelbrecht, Tel. 6 18 50

Fitness in Constantia, dienstags 18.00 und 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Kinast, Tel. 6 58 37

Bewegung und Entspannung
propriozeptives Training und sanfte Gymnastik 60+
donnerstags 9.30 – 10.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Kinast, Tel. 6 58 37

Männerstammtisch letzter Freitag im Monat 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Herr Manfred Kahl, Tel. 64 65

Breien, Neien un Proten, donnerstags im Winterhalbjahr
Ansprechpartnerinnen: Frau Janssen, Tel. 6 61 20 und
Frau Schmidt, Tel. 6 56 21

Vergnüglicher Nachmittag, mittwochs alle 4 Wochen

Töpfern für Junggebliebene, samstags 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Infos unter: www.constantia-treff.de

Heimatverein Uphusen

Seniorennachmittag im Hause des Heimatvereins
einen Mittwoch im Monat 15.00 – 17.30 Uhr.
Im Sommer werden statt der Seniorennachmittage Halbtagesausflüge angeboten.
Ansprechpartner: Frau Käthe Tuitje, Tel. 2 49 63

Siedlergemeinschaft Conrebbersweg

Senioren-Arbeitsgruppe
jede 2. Woche, Freitag ab 15.30 Uhr
Treffpunkt beim Bunker auf dem Radbodplatz
Bei Interesse einfach vorbeikommen, Ideen mitbringen oder einfach nur mitmachen.
Ansprechpartner: Herr Heinz Gosciniak, Tel. 4 23 01
Herr Klaus de Grave, Tel. 4 22 65

Chor der Siedlergemeinschaft
jeden Montag 20.00 Uhr im Gemeindehaus am Kürenweg
Ansprechpartner: Herr Dietrich Jüchems, Tel. 4 33 87
Chorleiterin: Frau Änne Kampen, Tel. 4 33 77

Senioren-Nachmittage
2x jährlich (Frühjahr und Herbst) im Gemeindehaus am Kürenweg. Termine werden am Jahresanfang festgelegt.
Ansprechpartner: Klaus de Grave, Tel. 4 22 65

Senioren-Adventsfeier
jedes Jahr am 1. Advent (nur für Mitglieder) im Gemeindehaus am Kürenweg.
Ansprechpartner: Klaus de Grave, Tel. 4 22 65

Diverse andere Veranstaltungen siehe Aushang und Zeitung

Bürgerverein Petkum

Bürgerfrühstück
14-tägig mittwochs 10.00 Uhr für 3,– Euro (auch für Nichtmitglieder)

Spielenachmittag
mittwochs 16.00 Uhr im Wechsel mit Bürgerfrühstück

Frauentreff
jeden 1. Dienstag im Monat 19.00 Uhr

Feste
Maibaum beim Bürgerhaus mit Bierzelt, Grillbratwurst

Hafenfest an Himmelfahrt mit Bierzelt, Fischwagen, Bratwurst, Erbsensuppe, Flohmarkt durch das ganze Dorf, im Bürgerhaus zusätzlich Kaffee und Kuchen

Weihnachtsbaumaufstellen beim Bürgerhaus mit Grillwurst, Glühwein, Kaffee und Kuchen, kleiner Basar

Erster Vorsitzender: Herr Bernhard Schoof
Kaarkstraat 21, Tel. 5 71 44
Seniorenbeauftragter:
Herr Manfred Hippen, Tel. 6 70 80 62

Bürgerverein Wybelsum/Logumer-Vorwerk e. V.

Der Bürgerverein Wybelsum/Logumer-Vorwerk e. V. dient dem Zweck, die Belange der Bürger der Stadtteile Wybelsum und Logumer-Vorwerk zu koordinieren und zu vertreten. Wir fördern das kulturelle Zusammenleben in den Stadtteilen, die Jugendpflege sowie die Altersfürsorge. Wir pflegen das heimatliche Brauchtum in den Stadtteilen.

Ansprechpartner:
Erster Vorsitzender: Herr Egbert Tapper
Geerdswehrstraße 43, Tel. 6 18 27
Seniorenbeauftragter:
Herr Tjade Boomgaarden
Geerdswehrstraße 28, Tel. 62 35
Herr Dietmar Ockenga
Westerstraße 1 a, 26736 Krummhörn-Eilsum
Tel. 0 49 23/3 83 96 92

Angebote sonstiger Organisationen und Einrichtungen

Feuerwehrtraditionsverein Emden e. V.

– Diskussionsrunden über alte Löschtechniken
– Reparaturarbeiten an alten Fahrzeugen und Gerät
– Ausstellung von Feuerwehr-Oldies und Gerät
– Aufarbeitung Emder Kriegs- und Nachkriegsgeschichte
– Instandsetzung von Uniformen
– Umzüge und Jubiläumsfahrten
– Brauchtumspflege
– Ausstellungen sowie Teilnahme

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
Besichtigung nach Vereinbarung

Ansprechpartner
Herr Reiner van Hoorn, Tel. 5 11 07 und
Herr Hans-W. Janssen, Tel. 0 49 27/4 48
www.feuerwehrtraditionsverein-emden.de

Humanistischer Verband Emden

Der Humanistische Verband Ostfriesland (Kontaktstelle Emden) setzt sich für die Interessen und Bedürfnisse konfessionsfreier Bürgerinnen und Bürger ein. Für unsere Mitglieder und für Interessierte bieten wir monatliche gesellige Treffen in der Stadt Emden (Humanistisches Café im Pelzerhaus), Humanistische Gesprächskreise in Emden (Pelzerhaus) und Leer, sowie Vorträge (Humanistisches Forum), Bildungsreisen, Ausflüge und Bildungs-Workshops an. Wir beraten und leisten Hilfe bei der Ausstellung einer Patientenverfügung und der Vorsorgevollmacht.

Wir sind Ansprechpartner und vermitteln ausgebildete Humanistische Feiersprecher und Feiersprecherinnen für die großen Feste unseres Lebens (Namens- und Jugendfeier, Humanistische Trauung) sowie für Abschieds-, Trauer- und Gedenkfeiern.

Informationen sowie Auskunft über Termine:
Tel. 0 49 31/99 24 16 Herbert Zinnow,
Vorsitzender Kreisverband Ostfriesland
E-Mail: ostfriesland@humanisten.de
www.hvd-niedersachsen.de/kreisverband-ostfriesland.html

IG Metall Emden

Der Arbeitskreis Senioren der IG Metall Emden bietet seinen Mitgliedern Mitgliederbetreuung, Infoveranstaltungen, Rechtsberatung und verschiedene Arbeitsgruppen an, um auch im Ruhestand mitreden und mitentscheiden zu können. Es bestehen folgende Arbeitsgruppen: Geschichtswerkstatt Werften, Geschichtswerkstatt Volkswagen, Betreuung, Infomobil- und Aktionsgruppe, Telefon, Soziales, Garten.

Auskunft erteilt: IG Metall Geschäftsstelle Emden,
Kopersand 18, Tel. 9 60 50

SPD Arbeitsgemeinschaft 60plus

Politische Diskussionsrunden im SPD-Büro, Ringstraße 44 jeden zweiten Montag im Monat. Regelmäßige öffentliche Veranstaltungen zu politischen und relevanten Themen.

Ansprechpartner/in:
Frau Karola Brunken, Tel. 2 75 52
E-Mail: karola.brunken1@ewe.net
Herr Uwe Rozema, Tel. 2 28 35
E-Mail: u.rozema@onlinehome.de
Herr Wolfgang Schneider, Tel. 5 17 41
E-Mail: wolli-schneider@t-online.de

Ver.di Bezirk Weser-Ems

Senioren Arbeitskreis der Gewerkschaft ver.di
Zwischen beiden Märkten 2, Emden
Treffpunkt: Jeden 2. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr
Themen: Gesundheits- und Sozialfragen,
gewerkschaftspolitische Themen.
Auskunft erteilt das Gewerkschaftsbüro, Tel. 9 20 50

Kleingartenvereine

In der Stadt Emden gibt es insgesamt 7 Kleingartenvereine verteilt über das gesamte Stadtgebiet. Diese Kleingärten, auch als „grüne Lungen“ der Seehafenstadt bezeichnet, bieten gerade älteren Menschen die Möglichkeit, an einem Ort der Ruhe und Erholung spazieren zu gehen, um so dem Alltagsstress und der Hektik des Straßenverkehrs zu entfliehen.

Die Kleingartenanlagen sind tagsüber geöffnet und allen zugänglich. Schon jetzt erfreuen sich viele Menschen auf ihren Spaziergängen der Vielfalt dessen, was es in den Kleingärten zu sehen gibt. Der Weg lohnt sich.

Und die Kleingärtner sind gerne zu einem Plausch über den Gartenzaun bereit. Sie finden die Kleingartenanlagen in Harsweg, in Barenburg an der Bolardusstraße und am Grünen Weg, in Wolthusen, in Borssum, an der Larrelter Straße und in Larrelt.

Sie finden alle Emder Kleingärten und die jeweiligen Ansprechpartner auf der Homepage der Stadtgruppe:
www.kleingartenvereine-emden.de

Ansprechpartner der Stadtgruppe
Dieter Löhn, Tel. 2 85 75

Angebote von Bildungseinrichtungen

Evangelische Familien-Bildungsstätte
Am Stadtgarten 11

In der Ev. Familien-Bildungsstätte gibt es vielfältige Angebote für Senioren. Englischkurse werden speziell für ältere Menschen angeboten. Weitere Themen sind Pflege, Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht und Angebote für Angehörige, die an Alzheimer Erkrankte zu Hause pflegen.

Außerdem gibt es Trauergruppen und Einzelberatung für Senioren in schwierigen Lebenssituationen. Für die geistige und körperliche Fitness gibt es Gedächtnistraining, Ernährungs- und Gymnastikkurse. Begleitete Reisen für Senioren führen z. B. nach Mallorca und Madeira.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Programm der Familien-Bildungsstätte, unter Tel. 2 48 32
oder unter: www.efb-emden-leer.de

Volkshochschule Emden
An der Berufsschule 3

Die Volkshochschule bietet unter dem Motto „Die VHS-Emden ist für alle da!“ für ältere Menschen in den Bereichen Kultur, Politik und Gesellschaft, Kreativität und Hobby, Gesundheit, Gymnastik und Ernährung und in vielen weiteren Bereichen wie z. B. in der Stadtbücherei und im Filmclub aber auch in Ausstellungsfahrten und Studienreisen eine Vielfalt an Informationen und Unterhaltung.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Programm der Volkshochschule (Kuckuck) oder unter Tel. 9 15 50
www.vhs-emden.de oder www.kuckuck-emden.de

Kunst aktiv
Malschule/Museumspädagogik der Kunsthalle Emden
„Das ist doch was für mich …“
„Das wollte ich schon immer einmal machen …“

Diese oder ähnliche Gedanken haben viele Senioren, wenn sie von den Möglichkeiten hören oder lesen, die die Malschule auch für Menschen höheren Alters bietet.

In der Seniorengruppe von Kunst aktiv (Malschule/Museumspädagogik) sind Menschen über 65 Jahre. Diese Menschen treffen sich jeden Donnerstagvormittag in der Malschule in gemütlicher Runde bei Tee und Gesprächen. Für sie gehört die Malschule mittlerweile in ihren Alltag, wie das Rathaus in Emden. Anfänger und Fortgeschrittene arbeiten mit unterschiedlichen Materialien wie Ton, Acrylfarbe, Gips und Kreide. Das hält jung und aktiviert den individuellen Schaffensprozess. Plätze sind noch frei! Auch andere Angebote, wie offene Werkstätten am Abend, die Werkstatt für an Demenz erkrankte Menschen oder Führungen für Senioren eignen sich. Wir heißen Kunsteinsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen willkommen.

Wollten Sie also schon immer einmal künstlerisch arbeiten oder sich mit den Ausstellungen der Kunsthalle Em-

den beschäftigen, hatten aber nie Zeit und Muße dazu? Jetzt haben Sie die Möglichkeit. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne. Jede Werkstatt und jedes Führungsangebot wird von einem/r ausgebildeten Künstler/in oder Dozent/in begleitet.

Preise für die Werkstattangebote und Führungen auf Anfrage.

Info unter **Kunsthalle Emden**
Abteilung Kunst aktiv
Hinter dem Rahmen 5a, 26721 Emden
Tel. 0 49 21/97 50 40

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

Das bedeutendste kunst- und kulturgeschichtliche Museum Ostfrieslands erwartet seine Gäste mit einer umfangreichen Dauerausstellung. Diese umfasst Gemälde und Skulpturen, mittelalterliche christliche Kunst, historische Land- und Seekarten, Schätze der Gold- und Silberschmiedekunst sowie ein Münzkabinett. Faszinierende archäologische Funde von der Steinzeitaxt bis zum frühmittelalterlichen Kleidungsstück illustrieren das einstige Leben an der Küste. Ein großdimensionierter Fahrstuhl erleichtert das Erreichen der einzelnen Ausstellungsbereiche mit zahlreichen Sitzgelegenheiten bis hin zur Emder Rüstkammer. Es handelt sich bei den Rüstungen, Luntenschlossmusketen oder Piken um den größten frühneuzeitlichen Waffenbestand in städtischem Eigentum Deutschlands.

(Foto: Karlheinz Krämer, Emden)

Mit den zahlreichen authentischen Ausstellungsstücken thematisiert das Landesmuseum als europäisches Regionalmuseum neben der Geschichte der Stadt Emden und der Region Ostfriesland auch deren Einbettung in die europäische Kulturgeschichte.

Wechselnde Sonderausstellungen rücken historische Ereignisse ins Zentrum der Aufmerksamkeit oder geben Künstlern mit Bezügen zur Region Ostfriesland ein Forum. Menschen jeden Alters können im Landesmuseum spannende Entdeckungen machen.

Hierfür stehen auch ein Leihrollstuhl und ein Rollator zur Verfügung. Spezielle Veranstaltungen werden sowohl für Senioren wie für generationsübergreifende Gruppen angeboten. So wird beispielsweise bei den „Turmphilosophen“ das Museum mit dem Rathausturm zu einem Denkort für Alt und Jung und das gemeinsame Philosophieren anlässlich unterschiedlichster Ausstellungsstücke zu einer unterhaltsamen Herausforderung.

Ostfriesisches Landesmuseum Emden
Rathaus am Delft, Brückstraße 1, 26725 Emden
Tel. 87 20 58

Öffnungszeiten: Di. – So. 10.00 – 17.00 Uhr

Eintrittspreise: Normalpreis: 8,– Euro; Ermäßigter Eintritt: 4,– Euro (Schüler ab 16 Jahre, Studenten, Auszubildende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte ab GdB 60);
Freier Eintritt für Kinder bis 15 Jahre; Eintrittspreise Kombikarte: Rathaus am Delft + Kunsthalle Emden: 14,– Euro (innerhalb von sieben Tagen einzulösen)

Hier finden Sie die „netten Toiletten“

Am Bahnhof, Bahnhofsvorplatz		WC	Täglich durchgehend
Kuturcafé im Pelzerhaus, Pelzerstraße 12		WC	Di.–Fr. 11–18 Uhr, Sa. u. So. 9–18 Uhr, Mo. Ruhetag
Cafétje, Am Stadtgarten 3			Mo.–Fr. 8–20 Uhr, Sa. u. So. 8–18 Uhr
Bar Bourbon, Boltentorstraße 1			Mo. Ruhetag, Di., Mi., Do., 20–2 Uhr, Fr. 20–5 Uhr, Sa. 15–5 Uhr, So. 15–22 Uhr
Flugplatz Emden		WC	Sommerzeit (MESZ): täglich 7–19 Uhr, Winterzeit (MEZ): So. 9–17 Uhr, Mo.–Sa. 8–17 Uhr
Hotel Faldernpoort		WC	Täglich 8–22 Uhr
Verwaltungsgebäude III, Maria-Wilts-Straße 3		WC	Mo.–Mi. 8–16.30 Uhr, Do. 8–17 Uhr, Fr. 8–12 Uhr
Kunsthalle in Emden, Hinter dem Rahmen 13		WC	Mo. geschlossen, Di. 10–20 Uhr Mi.–Fr. 10–17 Uhr, Sa. u. So 11–17 Uhr
Maxx, Zwischen beiden Märkten 13			Täglich 10–2 Uhr
Menthes Bierklause, Brückstraße 32			Mo.–Do. 10–14 Uhr und 16–2 Uhr Fr.–So. 10–3 Uhr
Ostfr. Landesmuseum, Brückstraße 1		WC	Di.-So. 10–17 Uhr Mo. geschlossen
Ostufer Binnenhafen, Am Eisenbahndock	*	WC	Täglich 8–20 Uhr, WC B täglich durchgehend (Euroschlüssel)
Parkhaus am Wasserturm, Abdenastraße 17	*		Täglich durchgehend
Speisegaststätte Emder Wappen Große Straße 52			Mo. 10–1 Uhr, Di. Ruhetag, Mi.–Sa. 10–1 Uhr, So. 10–15 u. 18–1 Uhr
Stadtverwaltung, Frickensteinplatz 2		WC	Mo.–Mi. 8–16.30 Uhr, Do. 8–17 Uhr, Fr. 8–12 Uhr
VHS Emden, An der Berufsschule 3		WC	Mo.–Fr. 8–17 Uhr
Welle, Pavillon am Stadtgarten, Alter Markt 2 a	Keine öffentl. Toilette	WC	WC B täglich durchgehend (Euroschlüssel), Mo.–Fr. 10–18, Sa. 10–14 Uhr
Westufer/Delft, Am Delft	*	WC	Täglich 8–20 Uhr, WC B tägl. durchgehend (Euroschlüssel)
Hafenhaus/Außendeck Promenade, Am Alten Binnenhafen 8		WC	Täglich 9–24 Uhr Außendeck 9–22 Uhr

** gebührenpflichtig*

Ob als Vorsorge für die eigene Grabstätte oder als Entlastung – Wir beraten Sie gern.

Treckfahrtsweg 27 · 26725 Emden
T 04921 26860
info@jeschar-emden.de · www.jeschar-emden.de

„Verbringen Sie Zeit am Grab weil Sie es möchten, nicht weil Sie es müssen."

FRIEDHOFSGÄRTNEREI & FLORISTIK
JESCHAR
MEISTERBETRIEB

DAUER GRAB PFLEGE
Leben braucht Erinnerung

Impressum

Herausgeber: Stadt Emden
Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadt Emden,
Doris Fecht

Fotos: Stadt Emden
ccvision.de

Druck: Druckkontor Emden

Der anCos Verlag bedankt sich bei den zuständigen Ansprechpartnern der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit und bei den Inserenten für die freundliche Unterstützung zur Realisierung dieser Broschüre.

In unserem Verlag erscheinen: Publikationen zur Bürgerinformation, Wirtschaftsförderung, Freizeitgestaltung, Einweihungs- und Jubiläumsbroschüren, Ausbildungsmagazine, Bauherrenwegweiser, Seniorenratgeber sowie Hochzeits- und Familienbroschüren.

Konzeption/Realisation/Anzeigenteil:

anCos

© 2018 anCos Verlag GmbH, 3. Auflage

anCos Verlag GmbH
Lange Straße 14 · 49565 Bramsche
Fon: 0 54 61/8 82 66-0
Fax: 0 54 61/8 82 66-11
E-Mail: info@ancos-verlag.de
Internet: www.ancos-verlag.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Nachdruck oder Reproduktionen, auch auszugsweise, nicht gestattet.

Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage richten Sie bitte an die Stadtverwaltung oder den Verlag.

Steinbildhauerei
Bernhard
Grabmale · Kunsthandwerk

Jeden So. SCHAUTAG
von 14.00 bis 17.00 Uhr

in Leer und Esterwegen

Mo.-Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Steinbildhauerei Bernhard · Inhaberin Bianca Bernhard
Am Nüttermoorer Sieltief 41 · 26789 Leer
Heidbrücken · 26897 Esterwegen
Tel. 04 91 / 97 68 60 · Fax 04 91 / 9 76 86 20

Gut und sicher wohnen!

BEAMTEN-
Bau- und Wohnungsverein eG
EMDEN

Seniorengerechtes Wohnen beim Beamten- Bau- und Wohnungsverein e.G.

Dies ist eine Wohnform für Senioren, bei der Sie sich als Mieter in einer eigenen Wohnung selbständig versorgen. Dennoch sind unsere Mieter nicht auf sich allein gestellt ...
... denn das Wohnen bei einer Genossenschaft zeichnet sich auch durch die Hilfe und Unterstützung aus, die sie ihren Mitgliedern zukommen lässt.

Die Objekte der Genossenschaft liegen im Stadtgebiet, eingebunden in eine gut ausgebaute Infrastruktur und umgeben von viel Grün. Singles, Paare, Familien oder Senioren finden hier ein modernes Zuhause mit zeitgemäßer Wohnungsausstattung.

Die Wohnungsbaugenossenschaft bietet Wohnungen jeder Größe und Ausstattung, ob im komfortablen Neubau oder im sanierten Altbau. Hier wohnen Sie sicher und preiswert zur Miete.

Für unsere Senioren haben wir spezielle Angebote vorgesehen.

Rufen Sie an und informieren Sie sich: 04921 / 9177-0

Beamten- Bau- und Wohnungsverein e.G. · Gräfin-Anna-Str. 23 in 26721 Emden · www.beamten-bau-emden.de